



**EINE BESSERE
ZUKUNFT**
BEWUSST
GESTALTET.



JÄHRLICHER
NACHHALTIGKEITSBERICHT
2025

Inhaltsverzeichnis

BRIEF AN DIE INTERESSENSVERTRETER | 03

KURZFASSUNG | 04

Über Dematic
Nachhaltigkeitsstrategie
Dematic Nachhaltigkeitsleistungen 2025
Nachhaltigkeit bei Dematic
Ziele für nachhaltige Entwicklung
Unternehmensführung
Nachhaltigkeitsstrategie von KION
Materialität
Externe Anerkennung

MENSCHEN | 13

Talentförderung
Gesundheit und Sicherheit
Inklusion am Arbeitsplatz
Gemeinschaften

PLANET | 23

Dematic Sustainability Champions Network
Treibhausgasemissionen und Energie
Abfall und Wasser
ISO 14001-Zertifizierung
Lieferkette
Programm zur Befähigung von Lieferanten

PORTFOLIO | 32

Produktzirkularität
Produktinnovationen
Kreislauforientierte Designprinzipien
Software
Produktsicherheit
Lebenszyklus-Lösungen & Dienstleistungen



DEMATIC

Dematic hat einen klaren Auftrag: Wir modernisieren globale Lieferketten durch insight-getriebene Innovation und liefern Ergebnisse, die für unsere Kunden, unsere Mitarbeitenden und die Gesellschaft zählen. Dieser Zweck spiegelt sich in unserer neuen Marke wider: **THE MIND BEHIND THE MACHINE**. Es geht nicht um Automatisierung um ihrer selbst willen, sondern um die Intelligenz, Erfahrung und Urteilsfähigkeit hinter jeder Entscheidung, um Lösungen zu entwickeln, die heute zuverlässig arbeiten und für künftige Anforderungen gerüstet sind.

Für unsere Kunden sind Nachhaltigkeit, Effizienz, Resilienz und langfristige Leistungsfähigkeit untrennbar miteinander verbunden. Wenn Systeme Materialien präzise bewegen, Raum intelligent nutzen und unnötige Bewegungen sowie Energieverluste vermeiden, folgt Nachhaltigkeit oft automatisch. Das ist das Prinzip nachhaltiger Automatisierung: Effizienz und Nachhaltigkeit von Anfang an gemeinsam gestalten, um belastbare Ergebnisse zu erzielen. Indem wir Erkenntnisse früh im Entwicklungsprozess verankern, helfen wir Kunden, operative Ziele zu erreichen und zugleich ökologische Ambitionen zu verfolgen, ohne den Return on Investment zu gefährden.

Software bildet die Intelligenzschicht der Automatisierung; sie befähigt Systeme zum Denken, Anpassen und zur kontinuierlichen Verbesserung. 2025 haben wir diese Fähigkeit mit dem Dematic Command Center weiter ausgebaut. Die Plattform liefert Echtzeit-Transparenz, Performance-Insights und dynamische Visualisierungen über Lagerprozesse hinweg. Indem wir Daten in handlungsrelevante Informationen verwandeln, schützen Teams die Verfügbarkeit, optimieren Workflows und sichern den Durchsatz — so unterstützen wir effizientere, resilientere und nachhaltigere Betriebsabläufe, auch wenn sich Rahmenbedingungen ändern.

Nachhaltigkeit beginnt auch mit unserem eigenen Handeln. Bei Dematic bringen unsere Mitarbeitenden tiefgehende Fachkenntnis, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein in jede Aufgabe ein und wenden denselben Anspruch an Umwelt- und Sicherheitsverantwortung an. 2025 haben wir den ISO-14001- und ISO-45001-Status für 100 % unserer Standorte aufrechterhalten und

eine Best-in-Class-Kennzahl bei der Lost Time Injury Frequency Rate erzielt. Das sind nicht nur Compliance-Meilensteine, sie zeigen, wie ernst wir unsere Verantwortung für sichere und gut geführte Betriebsabläufe nehmen.

Unsere Strategie zur Reduzierung von Treibhausgasen folgt einem einfachen Prinzip: Erkenntnisse anwenden, das Wesentliche messen und mit Zielstrebigkeit handeln. In Übereinstimmung mit KIONs Commitment zur Science Based Targets Initiative (SBTi) hat unsere datengetriebene Reise in Richtung Netto-Null 2025 messbare Fortschritte erbracht. Diese Verantwortung tragen wir über unsere eigenen Betriebe hinaus, indem wir Kunden dabei unterstützen, die Umweltwirkungen über den gesamten Lebenszyklus ihrer Systeme zu verringern. Dematic Lifecycle-Lösungen und -Services halten Systeme leistungsfähig und entwickeln sie weiter, verlängern Anlagenlebenszeiten, verbessern die Energieeffizienz und reduzieren Austauschbedarf sowie Abfall bei lang betriebenen Anlagen.

Dieser Bericht gibt einen transparenten Einblick in unseren Fortschritt und unsere Zielrichtung. Fortschritt verläuft selten geradlinig, er ist aber immer bedacht und gezielt — geleitet von Dematics Prinzip, Erfahrung und Weitblick verantwortungsvoll zur Lösung komplexer Aufgaben einzusetzen.

Danke an unsere Mitarbeitenden, Partner und Kunden, die uns antreiben, besser zu denken und besser zu entwickeln. Gemeinsam gestalten wir Lieferkettensysteme, die intelligent funktionieren, sich mit Zuversicht anpassen und eine effizientere, nachhaltigere Zukunft unterstützen.



Mike Larsson
Präsident, Dematic,
Mitglied des KION-Vorstands



KURZFASSUNG

Angetrieben von Erkenntnissen, geleitet von Zielstrebigkeit

Dematic mit Hauptsitz in Atlanta, Georgia, ist Teil von KION, das 'Supply Chain Solutions' Unternehmen, einem weltweit führenden Anbieter von Flurförderzeugen und integrierten Automatisierungstechnologien. Die Arbeit im gesamten Unternehmen wird von vier gemeinsamen Werten geleitet: Integrität, Zusammenarbeit, Mut und Exzellenz.

Die Expertise bei Dematic basiert auf unseren Mitarbeitenden – Denkern, Problemlösern und Partnern, die jeder Herausforderung Klarheit und Sinn verleihen. Unsere Leistungen stärken unsere Kunden, fördern die Gemeinschaft und schaffen sichere Arbeitsplätze, an denen Talente sich optimal entfalten können. Indem wir unterschiedliche Perspektiven wertschätzen, treffen wir Entscheidungen mit Sorgfalt, Weitblick und Zielstrebigkeit.

Dematic unterstützt die Agenda 2030 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung und versteht Nachhaltigkeit als fortlaufende Verantwortung, nicht als statisches Ziel. Wir konzentrieren uns auf die wirklich relevanten Ergebnisse – die Verbesserung der Energieeffizienz, die Ermöglichung sichererer Betriebsabläufe und die Entwicklung langlebiger und anpassungsfähiger Lösungen.



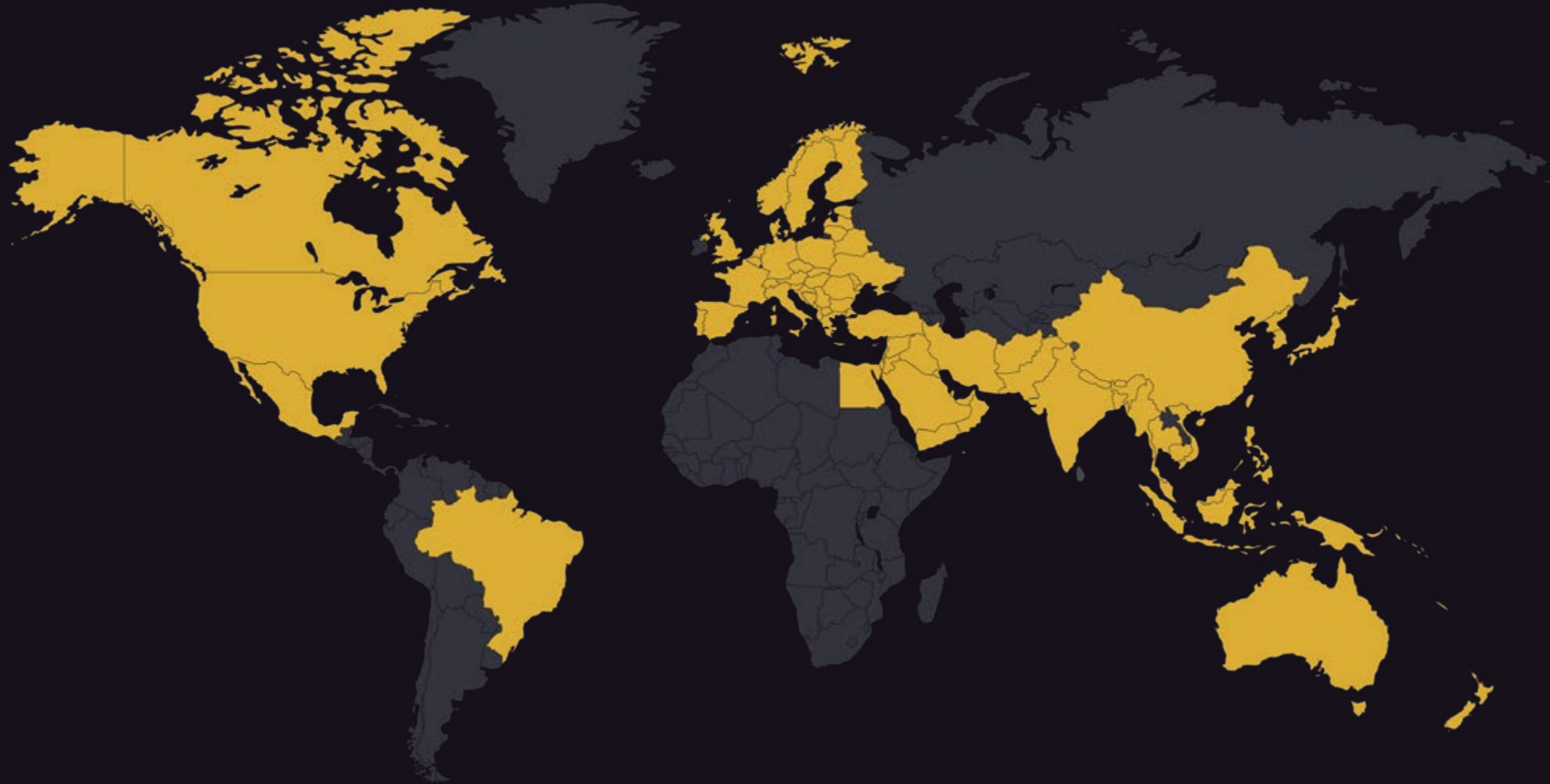
Über Dematic

Dematic bietet intelligente Automatisierungslösungen für Lieferketten, die sich an Veränderungen anpassen, Produktivität und Kapazität maximieren, Risiken minimieren und nachhaltige Wettbewerbsvorteile schaffen. Mit der gebündelten Expertise von über 10.000 Mitarbeitenden weltweit entwickelt, implementiert und betreut Dematic Prozesse mit fortschrittlichen Technologien und Software. Dank Beratungs-, Forschungs-, Entwicklungs-, Produktions- und Servicezentren in über 26 Ländern ist Dematic ein verlässlicher Partner für Distributoren, Lager und Hersteller weltweit.

ÜBER DIESEN BERICHT

Dieser Nachhaltigkeitsbericht spiegelt die Aktivitäten, Leistungen und Kennzahlen für unser Geschäftsjahr 2025, vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025, wider. Die Daten und Richtlinien beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf alle hundertprozentigen Tochtergesellschaften innerhalb unseres globalen Netzwerks. Alle monetären Angaben in diesem Bericht sind, sofern nicht anders angegeben, in US Dollar.

Bei Fragen zum Inhalt dieses Berichts wenden Sie sich bitte an sustainability@dematic.com.



mehr als

10.000

Mitarbeitende



über

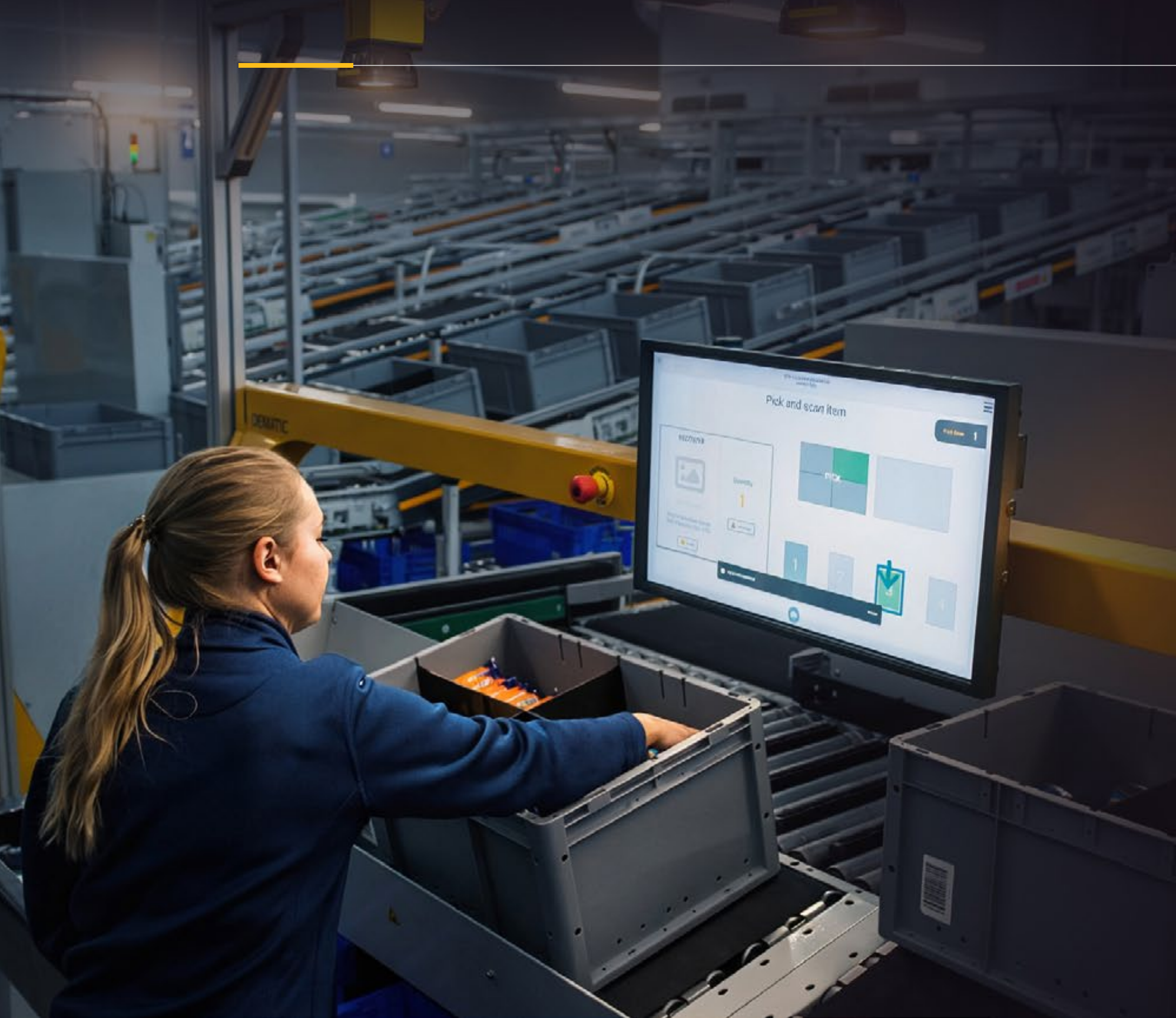
26

Länder



\$3,47Mrd.

Umsatz



Nachhaltigkeitsstrategie

WIR NEHMEN VERANTWORTUNG ERNST

Bei Dematic ist Nachhaltigkeit eine kontinuierliche Reise der Verbesserung und Innovation – eine Reise, die den Menschen, den Planeten und unser Portfolio intelligenter Lösungen gleichermaßen in den Mittelpunkt stellt. Die Einbettung dieses Prinzips in unsere gesamte Geschäftstätigkeit trägt dazu bei, unsere Position als weltweit führender Anbieter von intelligenter Automatisierung zu stärken, gestützt auf Erfahrung und fundierte Einblicke.

Nachhaltigkeit ist in jeden Aspekt unseres Geschäfts eingebettet. Sie prägt den transparenten Dialog mit unseren Stakeholdern, bestimmt die Standards unserer Lösungen und trägt dazu bei, dass diese für unsere Kunden und ihre Betriebsabläufe einen nachhaltigen und messbaren Mehrwert schaffen.

MENSCHEN

Wir möchten ein attraktiver Arbeitgeber sein und pflegen eine Kultur, in der Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden sowohl an unseren Standorten als auch bei unseren Kunden an erster Stelle stehen. Darüber hinaus engagieren wir uns aktiv in den Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, und leisten einen nachhaltigen positiven Beitrag.

PLANET

Wir begrenzen unsere Auswirkungen auf die Umwelt durch ein umfassendes Footprint-Management, einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen, operative Effizienz sowie eine proaktive Zusammenarbeit mit Lieferanten und Partnern.

PORTFOLIO

Wir liefern leistungsstarke Produkte, Lösungen, Software und Dienstleistungen, die auf Effizienz, operative Exzellenz, Arbeitssicherheit und nachhaltigen Mehrwert ausgelegt sind.

Dematic 2025 Sustainability Achievements

PEOPLE



Ready, Safe + Sound

Das Dematic Sicherheitsversprechen ist ein zentraler Bestandteil unserer Kultur und Organisation.



50.000+

verhaltensbasierte Sicherheitsbeobachtungen im Jahr 2025



89%

der globalen Belegschaft sind in den Talent-Review-Prozess eingebunden



100%

ISO 45001-Zertifizierungen



Verletzungsfrei:

15 Jahre **11 Jahre** **8 Jahre** **8 Jahre**

Salt Lake City, Vereinigte Staaten

Monterrey, Mexiko

Belrose, Australien

Cernusco, Italien

sowie viele weitere Standorte, die sich der Marke von 4+ Jahren nähern

PLANET



42%

Reduktionsziel für Scope-1- und Scope-2-CO₂e-Emissionen (SBTi-Zwischenziel 2030)



55,5%

Reduzierung der Scope 1 und Scope 2 CO₂-Emissionen gegenüber der Basisjahr 2021 (marktbasiert)



100%

Abdeckung durch ISO-14001-Zertifizierungen



1%↓, 4%↑

Reduzierter Energieverbrauch bei gleichzeitigem Geschäftswachstum

PORTFOLIO

Dematic Multishuttle® 2

Erstes shuttlebasiertes automatisches Lager- und Bereitstellungssystem (AS/RS) der Branche mit Cradle to Cradle Certified®-Zertifizierung.

Verantwortungsvolles Lebenszyklusende

Dematic Multishuttle 2 ist am Ende seines Lebenszyklus zu 85 % recycelbar.

Leiserer Arbeitsplatz

Dual-Diameter-Rollen ermöglichen eine durchschnittliche Geräuschreduzierung von 3 dBA.

Dematic Command Center

Die Softwareplattform wurde nach erfolgreichen Beta-Pilotprojekten vollständig kommerzialisiert.

Strukturierte Produktsicherheit

ISO-konforme Integration der Sicherheit für Autonomous Mobile Robots (AMR), unterstützt durch ein umfassendes Sicherheitsmanagementsystem.

Verlängerter Lifecycle-Impact

Modernisierungen sorgen dafür, dass Kundenstandorte über Jahrzehnte hinweg effizient betrieben werden können.

Nachhaltigkeit bei Dematic

AUSRICHTUNG AUF KENNZAHLEN

Die Aufsicht über die Nachhaltigkeit bei Dematic obliegt dem Führungsteam unter der Leitung von Mike Larsson, Präsident von Dematic und Mitglied des KION-Vorstands. Diese Governance-Struktur stärkt die Rechenschaftspflicht der Führungskräfte und gewährleistet die weltweite Abstimmung unserer Maßnahmen innerhalb unserer Organisation. Durch die Einbettung von Nachhaltigkeit in die zentralen Geschäftsabläufe und Entscheidungsprozesse werden strategische Prioritäten auf höchster Ebene integriert. Der Fortschritt wird anhand klar definierter Leistungskennzahlen (KPIs) gemessen, um sicherzustellen, dass die Entwicklung konsequent und zielgerichtet verfolgt wird.

Ziele für nachhaltige Entwicklung

GLOBALE ZIELE DURCH KONKRETES HANDELN VORANBRINGEN

Die Nachhaltigkeitsstrategie von Dematic steht im Einklang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen, einem globalen Rahmen zur Bekämpfung von Armut und Ungleichheit sowie zum Schutz des Planeten, damit alle Menschen bis 2030 in Frieden und Wohlstand leben können. Der Fokus liegt auf denjenigen SDGs, bei denen die Geschäftstätigkeit, das Fachwissen und die Partnerschaften von Dematic den größten positiven Einfluss haben. Durch die Konzentration unserer Bemühungen auf diese Schwerpunktbereiche wird Nachhaltigkeit von einer Absicht zu konkretem Handeln, das messbare Fortschritte und bedeutungsvolle Ergebnisse erzielt.

UNSERE PRIORISIERTEN SDGS UMFASSEN:

MENSCHEN



PLANET



PORTFOLIO



Unternehmensführung

INTEGRITÄT IN ALLEM, WAS WIR TUN

Unser Bekenntnis zu einer guten Unternehmensführung ist grundlegend für Dematic und steht im Einklang mit den Standards von KION. Wir verfolgen eine systematische Compliance und stützen uns auf etablierte Strukturen, Programme und Standards, die unsere Entscheidungsprozesse leiten. [Der KION Group Code of Compliance \(KGCC\)](#) bildet die Grundlage und stellt sicher, dass alle Aktivitäten integer und im Einklang mit geltendem Recht durchgeführt werden.

In Übereinstimmung mit KION bietet der KGCC klare Leitlinien zum Umgang mit Interessenkonflikten. Aufbauend auf dieser Grundlage wendet Dematic eigene Standards in einer Vielzahl von Aktivitäten an, die durch eine klare und konsistente Kommunikation mit Mitarbeitenden, Lieferanten und Kunden unterstützt werden. Dieser Ansatz unterstreicht die globale Bedeutung von Verantwortlichkeit und Integrität in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit.

Unser Corporate Compliance Team fördert Transparenz und verfolgt einen Null-Toleranz-Ansatz gegenüber Bestechung und Korruption. Dabei liegt der Fokus auf der proaktiven Prävention und Aufdeckung potenzieller Risiken. Ein dediziertes Whistleblowing-System stellt sicher, dass interne und externe Hinweise auf mögliche Compliance-Verstöße rund um die Uhr zeitnah bearbeitet werden.



Nachhaltigkeitsstrategie von KION

Im Jahr 2025 hat KION Nachhaltigkeit weiterhin als zentralen Treiber für Innovation, Resilienz und langfristiges Wachstum verankert.

Nachhaltigkeit ist entlang der gesamten Wertschöpfungskette integriert – von der Produktentwicklung und dem Lieferkettenmanagement über Betrieb und Logistik bis hin zu Lifecycle-Services. Dieser Ansatz unterstreicht das Engagement von KION für verantwortungsvolles Handeln gegenüber Mitarbeitenden und Gemeinschaften und unterstützt Kunden dabei, ihren ökologischen Fußabdruck durch zunehmend energieeffiziente, emissionsarme und kreislaforientierte Intralogistiklösungen zu reduzieren.

KION verpflichtet sich, spätestens bis 2050 Netto-Null-Emissionen entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette zu erreichen, im Einklang mit den Zielen der Science Based Targets Initiative (SBTi). Darüber hinaus hat KION seine Nachhaltigkeitsberichterstattung an die Anforderungen der EU-Richtlinie zur Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD) sowie an die European Sustainability Reporting Standards (ESRS) angepasst und stärkt damit Transparenz und Konsistenz in der Berichterstattung.

Der Jahresabschluss der KION GROUP AG wird nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt. Der Konzernnachhaltigkeitsbericht ist mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst. Der Konzernabschluss wird gemäß § 315e Abs. 1 HGB in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt.

Weitere Informationen zu den Nachhaltigkeitsaktivitäten von KION finden Sie unter: <https://www.kiongroup.com/de/über-uns/Nachhaltigkeit/>.



Materialität

GEMEINSAME PRIORITÄTEN DER STAKEHOLDER

KION hat Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen (ESG) gemäß dem Prinzip der doppelten Materialität bewertet. Die Analyse wurde erstmals 2024 durchgeführt und 2025 aktualisiert. Dabei werden sowohl die ökologischen und sozialen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit von KION (Inside-out-Perspektive) als auch die finanziellen Risiken und Chancen für die Geschäftstätigkeit von KION (Outside-in-Perspektive) berücksichtigt. Die Ergebnisse dieser Analyse fließen in die Nachhaltigkeitsstrategie und Zielsetzung von KION ein und bilden eine konsistente und strukturierte Grundlage für die Nachhaltigkeitsaktivitäten von Dematic.

Ergebnis der Materialitätsanalyse:

WESENTLICHE THEMEN UND UNTERTHEMEN 2025 (ESRS)	
Thema	Unterthema
E1 Klimawandel	Klimaschutz
	Anpassung an den Klimawandel
	Energie
E2 Verschmutzung	Luftverschmutzung
	Besonders besorgniserregende Stoffe
E5 Ressourcennutzung und Kreislaufwirtschaft	Ressourcenzuflüsse einschließlich Ressourcennutzung
	Ressourcenabflüsse im Zusammenhang mit Produkten und Dienstleistungen
	Abfall
S1 Eigene Belegschaft	Arbeitsbedingungen der eigenen Belegschaft (Gesundheit und Sicherheit)
S2 Beschäftigte in der Wertschöpfungskette	Weitere arbeitsbezogene Rechte von Beschäftigten in der Wertschöpfungskette
G1 Geschäftsethik	Management der Beziehungen zu Lieferanten (ohne Zahlungspraktiken)



Externe Anerkennung

ECOVADIS

Dematic setzt sich weiterhin für Transparenz gegenüber seinen Stakeholdern ein, was durch unsere Bewertungen von EcoVadis belegt wird, einem weltweit anerkannten Drittanbieter für ESG-Risiko- und Compliance-Bewertungen. Unser Engagement in den Bereichen Umwelt, Soziales, Ethik und verantwortungsvolle Beschaffung wird in jeder unserer Regionen bestätigt. Weitere Informationen darüber, wie EcoVadis die Nachhaltigkeit von Unternehmen bewertet, finden Sie unter ecovadis.com.

REGION	EVID	PERZENTILRANG	JAHR
Amerika	SO037682	85.	2025
Australien-Neuseeland	FX207059	90.	2025
China	KO363358	86.	2024
Europe	MC421060	91.	2026

Wir gehen über eine einzelne globale Bewertung hinaus, um unseren Kunden die Gewissheit zu geben, dass die Teams, mit denen sie zusammenarbeiten, ihre Werte teilen. Diese regionalen Bewertungen zeigen die Übereinstimmung mit den Richtlinien von KION, den marktspezifischen Zielen von Dematic sowie den zentralen Leistungskennzahlen.

MENSCHEN

Von Menschen getragen, von Verantwortung geleitet

Unsere Mitarbeitenden bringen Erkenntnisse, Erfahrung und Verantwortungsbewusstsein in jede Entscheidung ein und entwickeln Lösungen, die unsere Teams unterstützen, unsere Gemeinschaften stärken und den Planeten respektieren, von dem wir alle abhängen.

Dabei betrachten wir nicht nur unmittelbare Ergebnisse, sondern auch, wie sich Systeme im Laufe der Zeit weiterentwickeln. Das bedeutet, eine Arbeitsplatzkultur zu fördern, die auf Fürsorge und Sicherheit basiert, die Umweltbelastung durch intelligentere und effizientere Lösungen zu reduzieren und die menschlichen Verbindungen zu stärken, die Fortschritt erst möglich machen.

Indem wir Nachhaltigkeit in unsere Denkweise integrieren – nicht nur in das, was wir liefern –, schaffen wir Wirkung, die langfristig Bestand hat.



Talentförderung

KARRIEREWEGE GESTALTEN

Talentförderung beginnt damit, Menschen so genau zu verstehen wie die Systeme, die sie unterstützen. Unsere Unternehmenskultur wächst, wenn Mitarbeitende ihr Bestes geben können, geleitet von klarer Orientierung, sinnvollen Chancen und einem gemeinsamen Verantwortungsbewusstsein. Berufliche Entwicklung wird nicht dem Zufall überlassen. Jede Karriere wird durch unseren Talent Lifecycle gezielt gestaltet: ein Rahmenwerk, um eine leistungsstarke Belegschaft anzuziehen, zu entwickeln und langfristig zu binden.

Ein zentrales Element dieses Ansatzes ist die Organizational Capability and Talent Review (OCTR), ein globaler Prozess, der Leistung, Talentförderung und Nachfolgeplanung miteinander verbindet. Die OCTR stärkt Dematic Führungskräfte und Teammitglieder gleichermaßen: durch gezieltes Feedback, die Identifikation von Entwicklungsmöglichkeiten und den gezielten Aufbau von Teams mit den richtigen Kompetenzen in den richtigen Rollen. Im Jahr 2025 nahmen über 9.000 Mitarbeitende, rund 89 % unserer globalen Belegschaft, an diesem Prozess teil.

Im Jahr 2025 haben wir weiter in unsere globale Belegschaft investiert und den Zugang zu professionellen Weiterbildungsangeboten ausgebaut. Aufbauend auf unseren Partnerschaften mit LinkedIn Learning® und Blinkist haben wir Mitarbeitenden ein breites Angebot an von Experten geleiteten digitalen Lernformaten bereitgestellt. Diese Plattformen spielen weiterhin eine zentrale Rolle bei der Stärkung der Personalentwicklung und Nachfolgeplanung. Ergänzend dazu blieb Workday Learning unser zentraler Hub für übergreifende Schulungsinitiativen und unterstreicht unser gemeinsames Engagement für kontinuierliche Verbesserung und Karriereentwicklung.



Mehr als

28

Stunden berufliche Weiterbildung
pro Mitarbeitendem



Über

21.000

Stunden LinkedIn Learning



Über

1.100

Stunden Blinkist



Über

291.000

Stunden Workday Learning



Innovation Day

Der Innovation Day ist eine jährliche Initiative von Dematic, die Erkenntnisse, Kreativität und Problemlösungskompetenz im gesamten Unternehmen zusammenführt. Das Programm stärkt unsere Technologie-Teams, indem es Ideen aus der Organisation sichtbar macht und fördert. Im Mittelpunkt stehen Innovationen, die Kundenlösungen verbessern und unsere internen Abläufe effizienter gestalten.

Das Programm beginnt mit einer vierwöchigen Einreichungsphase, die weltweit allen Dematic Mitarbeitenden offensteht. Pro Jahr werden im Durchschnitt rund 50 Ideen eingereicht. Eine fünfköpfige Jury prüft die Vorschläge und wählt 16 Finalisten aus. Diese präsentieren ihre Ideen in Form eines Business Case, gefolgt von einer Fragerunde.

Am Ende der Veranstaltung werden die drei besten Ideen ausgezeichnet und bei ihrer Weiterentwicklung unterstützt. Alle 16 Finalisten erhalten eine finanzielle Anerkennung, die drei besten Innovationen zusätzlich einen weiteren Bonus.

Ein Beispiel für eine Idee aus dem Innovation Day, die inzwischen in der Entwicklung weiterverfolgt wird, ist unser luftloses Fördersystem, das sich derzeit in der Beta-Phase befindet. Seine Weiterentwicklung zeigt, wie der Innovation Day dazu beiträgt, Erkenntnisse in praktische Anwendungen zu überführen.

Regionale Highlights der Talentförderung

DEUTSCHLAND/ÖSTERREICH/SCHWEIZ

Im Jahr 2025 wurde in der DACH-Region (Deutschland, Österreich und Schweiz) ein ganzheitliches Kompetenzmanagement-Programm als Pilotinitiative für Techniker der Dematic Lifecycle Solutions & Services eingeführt. Das Programm umfasst eine umfassende Bestandsaufnahme der vorhandenen Kompetenzen, unterstützt durch gezielte Wissensüberprüfungen zu technischen Themen sowie zu Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsthemen.

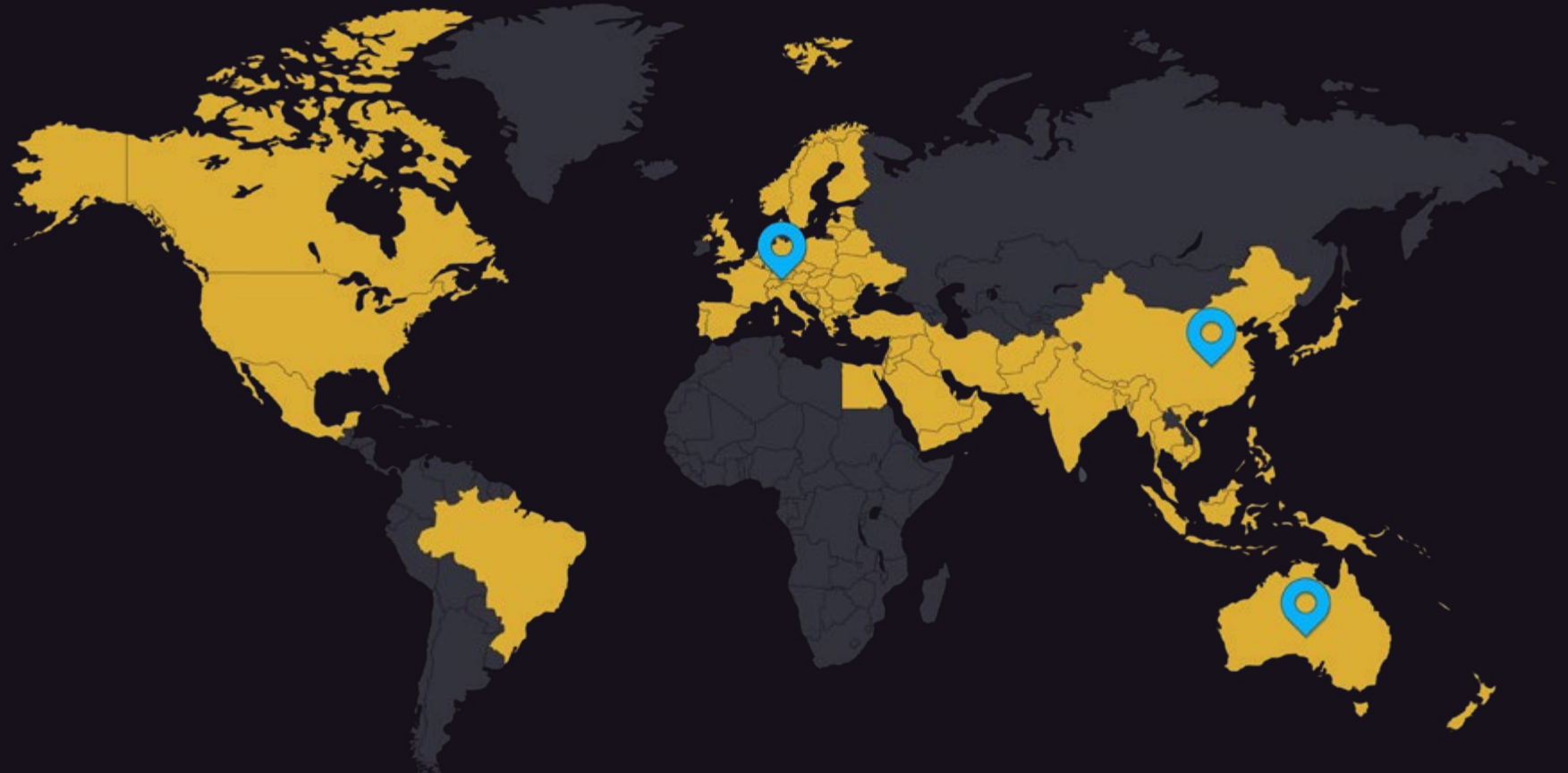
Auf Basis der Ergebnisse werden individuelle Kompetenzprofile erstellt und maßgeschneiderte Schulungsportfolios entwickelt, die den spezifischen Entwicklungsbedarf jedes Technikers berücksichtigen. Ziel des Programms ist es, Wissenslücken zu schließen, das Engagement zu stärken und personalisierte Lernpfade anzubieten, die eine langfristige Karriereentwicklung bis hin zu Führungspositionen fördern. Obwohl die Teilnahme freiwillig war, haben sich 56 % unserer Techniker für das Pilotprogramm angemeldet. Nach Abschluss der Bestandsaufnahmen wurde Ende 2025 die erste Runde spezialisierter Schulungen in der gesamten Region gestartet.

CHINA

Dematic entwickelt und bietet gezielte Schulungsprogramme, die den vielfältigen Anforderungen unserer globalen Belegschaft gerecht werden. Zu Beginn jeden Jahres erfassen wir den Schulungsbedarf unserer Mitarbeitenden über teambasierte Umfragen, um Schwerpunktbereiche für die Kompetenzentwicklung zu identifizieren. Auf dieser Grundlage stellen wir passende LinkedIn-Learning-Kurse zusammen, die auf die jeweiligen Entwicklungsziele abgestimmt sind. Für unsere internationalen Business-Development-Teams bieten wir zusätzlich spezialisierte Trainings zu kultureller Anpassung, ausländischen Vorschriften und Visaanforderungen an. Ergänzt durch Erkenntnisse aus unserer jährlichen Mitarbeitendenbefragung fördern wir das Lernen durch interaktive Workshops zur Stärkung einer inklusiveren Arbeitsplatzkultur. Diese Initiativen stellen sicher, dass unsere Lernprogramme in allen Regionen und Funktionen bedarfsgerecht, praxisnah und wirkungsvoll bleiben.

AUSTRALIEN

Dematic Australien hat erfolgreich das Graduate Network ins Leben gerufen, eine von Absolventinnen und Absolventen geleitete, durch die Personalabteilung unterstützte Community, die Lernen, Zusammenarbeit und funktionsübergreifende Entwicklung für Berufseinsteiger fördert. Von virtuellen Lernsessions bis hin zum ersten bundesstaatenübergreifenden Grad Connection Day hat die Initiative die Teilnehmenden dabei unterstützt, starke Netzwerke aufzubauen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam zu wachsen. Der Grad Connection Day brachte Teilnehmende aus verschiedenen Bundesstaaten zusammen und bot ein abwechslungsreiches Programm mit interaktiven Aufgaben, die Kreativität und Teamarbeit in den Mittelpunkt stellten, sowie einen inspirierenden Impulsvortrag.



Gesundheit und Sicherheit

READY, SAFE + SOUND

Dematic hat seine globale Sicherheitskultur im Jahr 2025 weiter gestärkt, indem wir unser Sicherheitsversprechen Ready, Safe + Sound (RS+S) in allen Abläufen verankert haben. Als Teil unserer Reise hin zu verhaltensbasierter Sicherheit betont RS+S persönliche Verantwortung, psychisches Wohlbefinden, standardisierte Arbeitsweisen und regelmäßige Kommunikation. Im Mittelpunkt stehen die acht lebensrettenden Regeln von Dematic, die Situationsbewusstsein, Gefahrenerkennung und Risikoprävention fördern und damit unser Engagement für den Schutz von Mitarbeitenden, Kunden und Partnern weltweit unterstreichen.

Wir führen weiterhin verhaltensbasierte Sicherheitsbeobachtungen durch, um kritische Arbeitsabläufe zu bewerten und bewährte Verfahren im Arbeitsalltag zu stärken. Die Wirksamkeit unserer proaktiven Sicherheitsinitiativen und kontinuierlichen Verbesserungsmaßnahmen zeigt sich in einer branchenführenden Lost Time Injury Frequency Rate (LTIFR) im Jahr 2025, die eine Verbesserung von 54,9 % gegenüber unserer Ausgangsbasis von 2021 darstellt. Unsere Sicherheitsmaßnahmen liefern weiterhin messbare Ergebnisse, darunter null Todesfälle im Berichtsjahr.

Im Jahr 2025 konnten wir zudem die ISO 45001-Zertifizierung für 100 % unserer Standorte aufrechterhalten, auch während mehrerer Standortveränderungen. Diese Kontinuität unterstreicht unser Engagement, höchste Standards im Arbeits- und Gesundheitsschutz unabhängig von operativen Veränderungen sicherzustellen.

Unser One Dematic Ansatz stellt sicher, dass Sicherheitsstandards konsequent an allen Standorten und Projektstandorten umgesetzt werden. Dieser Ansatz ist in unser Program Management Office integriert und definiert klare Sicherheitskontrollpunkte von der Planung bis zur Umsetzung, wobei Risikoprävention im Mittelpunkt jeder Maßnahme steht.

Sicherheitskennzahlen



Verletzungsfrei:

15 Jahre

Salt Lake City,
Vereinigte Staaten



Verletzungsfrei:

11 Jahre

Monterrey,
Mexiko



Verletzungsfrei:

8 Jahre

Cernusco,
Italien



Verletzungsfrei:

8 Jahre

Belrose,
Australien



Mehr als

50.000

verhaltensbasierte
Sicherheitsbeobachtungen
im Jahr 2025

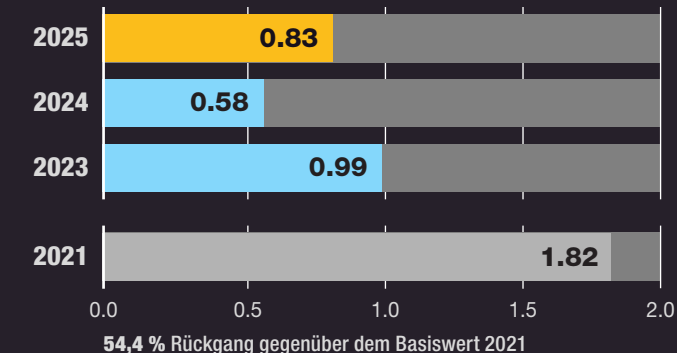


Mehr als

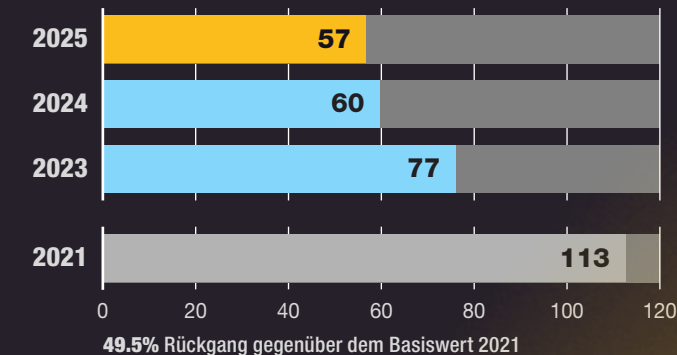
8.000

Stunden direktes
Sicherheitsengagement
im Jahr 2025

HÄUFIGKEITSRATE DER AUSFALLZEITVERLETZUNGEN (LTIFR)



MELDEPFLICHTIGE VORFÄLLE



Regionale Highlights zu Gesundheit und Sicherheit

AUSTRALIEN

Im Rahmen unseres Engagements für Sicherheit führte Dematic Australien an einem Kundenstandort ein Commissioning Area Authorizing Entry-Protokoll ein. Dieses umfasst klare visuelle Kennzeichnungen für aktive Anlagen, ein Zugangssystem mit Genehmigungsformularen sowie deutlich sichtbare Beschilderungen. Diese Maßnahmen erhöhen das Sicherheitsbewusstsein, stärken die Verantwortlichkeit und ermöglichen eine sicherere Bewegung im Umfeld aktiver Anlagen.

Um das Risiko von Belastungsverletzungen durch wiederholte Bewegungen (RSI) zu reduzieren, wurden mehrere manuelle Arbeitsschritte in unserem Werk automatisiert. Förderanlagen transportieren nun Behälter zwischen den Arbeitsstationen, während ein Roboterarm Stahlkomponenten positioniert und handhabt. Diese Verbesserungen erhöhen die Arbeitssicherheit und unterstützen zugleich eine ergonomischere und effizientere Produktionsumgebung.

CHINA

In China bestand ein ergonomisches Risiko beim Entnehmen von Rollen aus hohen Transportbehältern, was zu ungünstigen Körperhaltungen führte. Durch eine einfache, kostenfreie Lösung in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten – die Absenkung einer Seitenwand der Verpackungsbox – wurde der Zugriff verbessert, die körperliche Belastung reduziert und die Arbeitssicherheit erhöht.

MEXIKO

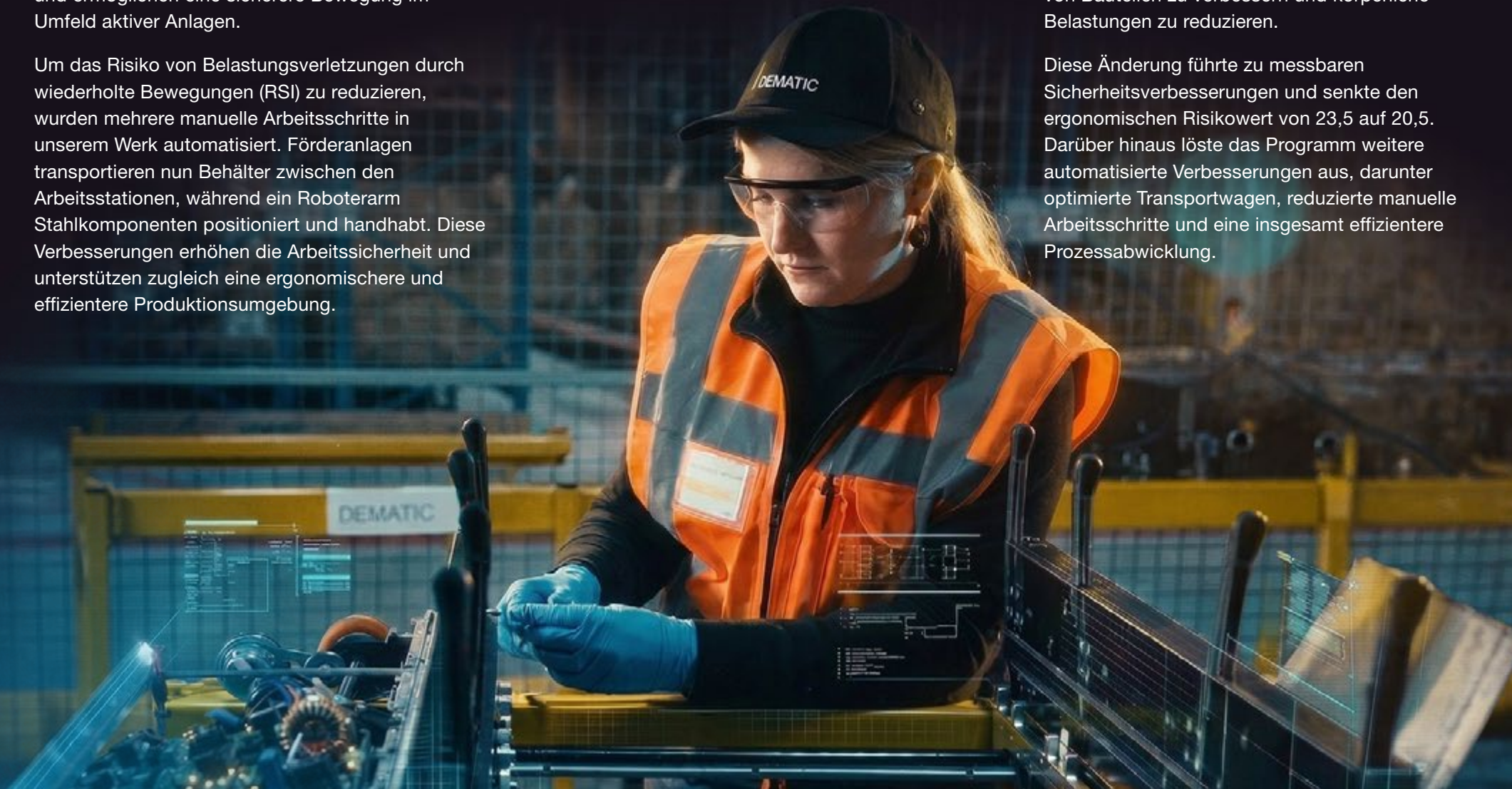
Im Jahr 2025 integrierte Dematic Mexiko ergonomische Verbesserungen in sein Kaizen-Programm und ermutigte Mitarbeitende, Ineffizienzen zu identifizieren und praktische Lösungen vorzuschlagen. Eine Initiative konzentrierte sich auf die Fertigung von Komponenten für das Dematic Multishuttle. Dabei wurden Fingersensoren eingeführt, um den Griff beim Halten und Festziehen von Bauteilen zu verbessern und körperliche Belastungen zu reduzieren.

Diese Änderung führte zu messbaren Sicherheitsverbesserungen und senkte den ergonomischen Risikowert von 23,5 auf 20,5. Darüber hinaus löste das Programm weitere automatisierte Verbesserungen aus, darunter optimierte Transportwagen, reduzierte manuelle Arbeitsschritte und eine insgesamt effizientere Prozessabwicklung.

VEREINIGTE STAATEN

Am Standort Salt Lake City wurde eine neue drehbare Haltevorrichtung eingeführt, mit der sich schwere Komponenten sicher rotieren lassen. Damit entfällt der Einsatz von Ketten, Gurten und Hallenkränen. Die von einem Mitarbeitenden entwickelte und gebaute Vorrichtung reduziert Bücke- und Hebevorgänge und verbessert gleichzeitig Ergonomie, Arbeitssicherheit und Prozesseffizienz.

Mit dem wachsenden Produktionsvolumen in Grand Rapids stieg 2025 auch der Bedarf, Drehmomente manuell aufzubringen, was das Risiko von Belastungsschäden an Händen und Handgelenken erhöhte. Durch die Einführung eines automatischen Drehmomentwerkzeugs wurde dieses Risiko gezielt reduziert, die ergonomische Belastung gesenkt sowie Konsistenz und Montagegeschwindigkeit verbessert.



Inklusion am Arbeitsplatz

EINE KULTUR DER ZUGEHÖRIGKEIT

Dematic ist ein vielfältiges, globales Netzwerk, in dem gemeinsames Fachwissen Fortschritt ermöglicht. Durch die Stärkung der funktionsübergreifenden Zusammenarbeit und die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Arbeits- und Innovationsprozesse schaffen wir ein Umfeld, in dem sich Mitarbeitende verbunden, unterstützt und in der Lage fühlen, ihren vollen Beitrag zu leisten. Wenn unterschiedliche Perspektiven in einer inklusiven Unternehmenskultur zusammenkommen, entstehen bessere Ergebnisse.

Unsere Employee Resource Groups (ERGs) machen dieses Versprechen erlebbar. Mit sechs aktiven ERGs und mehr als 900 Teilnehmenden weltweit fördern sie ein Umfeld, in dem sich alle Mitarbeitenden wertgeschätzt, vernetzt und unterstützt fühlen. Durch Lernmöglichkeiten, gesellschaftliches Engagement und Räume für gemeinsame Identität und Verbundenheit tragen unsere ERGs aktiv zur Weiterentwicklung unserer Unternehmenskultur bei.

Wir haben unsere Talentstrategie weiterentwickelt und Partnerschaften ausgebaut, die den Zugang zu Karrieremöglichkeiten erweitern. Dazu gehört auch eine gezielte Ansprache von Veteranen und Mitarbeitenden im Übergang aus dem Militärdienst. Darüber hinaus haben wir Stellenbeschreibungen und Bewerberkommunikation überarbeitet, um eine klarere und inklusivere Sprache zu verwenden. So bauen wir Hürden ab und ermöglichen einem breiteren Talentkreis, eine Zukunft bei Dematic zu sehen.

Diese Maßnahmen gemeinsam unterstreichen unsere Überzeugung, dass Menschen im Mittelpunkt nachhaltigen Fortschritts stehen. Durch den Aufbau einer inklusiven Unternehmenskultur, Investitionen in Entwicklung und die Ausrichtung unserer Talentpraktiken an langfristigen Nachhaltigkeitszielen fördern wir eine Belegschaft, die den sich wandelnden Anforderungen des globalen Handels gewachsen ist.



Dematic's Black Organization Leadership Development



SERVE

Dematic Veterans Network



DEN

Dematic Engineering Network



DEMACI WOMEN'S NETWORK

PRISMA

Dematic LGBTQ+ Network

DIVERSABILITIES

Unity Through Uniqueness



Gemeinschaften

GEMEINSCHAFTEN STÄRKEN

Gemeinschaftliches Engagement folgt bei Dematic derselben Denkweise, die auch unsere tägliche Arbeit prägt. Über das Community Outreach Program bringen Mitarbeitende ihre Zeit, ihr Fachwissen und ihre Erfahrung ein, um die Gemeinschaften zu unterstützen, in denen wir leben und arbeiten. Unser Ansatz basiert auf bedeutungsvollen Partnerschaften – durch Unternehmensspenden, von Mitarbeitenden getragenes freiwilliges Engagement und langfristige Zusammenarbeit. Dabei orientieren wir uns an globalen Wirkungsschwerpunkten, die Ernährungssicherheit fördern, Bildungs- und Karrierewege in den MINT-Bereichen erweitern sowie Sicherheit und Nachhaltigkeit unterstützen.



Seit 2023 haben sich

4.400

Dematic Mitarbeitende
als Freiwillige engagiert



Seit 2023 wurden

200

gemeinnützige Organisationen und
Bildungsprogramme unterstützt



Seit 2023 über

10.600

ehrenamtliche Stunden



NACHHALTIGE WIRKUNG AUFBAUEN

Im Jahr 2025 hat Dematic sein gesellschaftliches Engagement weiter gestärkt und mehr als 3.700 Stunden freiwilliger Mitarbeitendenarbeit sowie finanzielle Unterstützung für unsere Gemeinschaften bereitgestellt. Seit der Einführung einer strukturierten Datenerfassung im Jahr 2023 ist gesellschaftliche Wirkung zu einer organisatorischen Priorität geworden – durch strategische Investitionen, freiwilliges Engagement von Mitarbeitenden und fachbezogene Unterstützung.

Ende 2025 wurde zudem das Dematic Employee Donation Match Program gestartet. Dieses Programm ermöglicht es Mitarbeitenden in den USA, Organisationen zu unterstützen, die ihnen besonders am Herzen liegen. Spenden werden dabei im Verhältnis 1:1 bis zu einem Betrag von 1.000 USD pro Jahr verdoppelt. Die Initiative unterstreicht unser Engagement für eine stärkere Unterstützung von Gemeinschaften durch aktives Mitarbeitendenengagement.

GEMEINSAM IM DIENST

Dematic nahm stolz am dritten jährlichen Global Volunteer Month teil, einer Initiative der Organisation Points of Light. Unterstützt durch unser Netzwerk für Community Outreach, unsere Employee Resource Groups und Teamleitungen engagierten sich mehr als 300 Mitarbeitende weltweit und leisteten in diesem vierwöchigen Zeitraum über 750 Stunden Freiwilligenarbeit für ihre lokalen Gemeinschaften.

KATASTROPHENHILFE

Im Jahr 2025 unterstützte Dematic Hilfs- und Wiederaufbaumaßnahmen nach Naturkatastrophen in Regionen, in denen unsere Mitarbeitenden und Kunden leben und arbeiten.

Kalifornien: Unterstützung nach Waldbränden

Anfang 2025 verursachten Waldbrände weitreichende Schäden in Kalifornien. Dematic unterstützte Hilfs- und Wiederaufbaumaßnahmen durch finanzielle Beiträge an den California Community Foundation Wildfire Recovery Fund, Fostering Unity und den RNDG Relief Fund.

Texas: Unterstützung nach Überschwemmungen

Im Juli 2025 führten schwere Überschwemmungen zu erheblichen Schäden in Teilen von Zentral-Texas. Dematic unterstützte Hilfsmaßnahmen durch Beiträge an die Community Foundation of the Texas Hill Country, Texas Search and Rescue (TEXSAR) und World Central Kitchen. Zusätzlich organisierten Dematic Mitarbeitende gemeinsam mit der SERVE ERG in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern eine Sammelaktion für Hilfsgüter für betroffene Familien.

Gemeinschaften

UNTERSTÜTZUNG FÜR ZUKÜNFTIGE INNOVATOREN

Die Förderung zukünftiger Innovatoren beginnt mit dem praktischen Erleben realer Herausforderungen. Über alle Regionen hinweg engagiert sich Dematic für Schüler und Studierende auf jeder Ausbildungsstufe – von der frühen Bildung bis hin zu Universitätsprogrammen – durch praxisnahes Lernen und Mentoring. Im Jahr 2025 besuchten Studierende des Wirtschaftsingenieurwesens der Western Michigan University unseren Campus in Grand Rapids, während Teams in Atlanta das Supply-Chain-Programm der Clark Atlanta University zu Gast hatten. Mit dem Dematic FIRST Scholarship, das nun in seinem fünften Jahr besteht, investieren wir weiterhin in die nächste Generation von Supply-Chain-Experten in ganz Nordamerika.

Unser Engagement erstreckt sich auch auf jüngere Lernende durch Initiativen wie den Project Learning Garden, der in Partnerschaft mit der Captain Planet Foundation entwickelt wurde. Diese von Dematic finanzierten Lernlabore im Freien vermitteln Grundschulkindern auf interaktive und praxisnahe Weise Themen wie Nachhaltigkeit, Ernährung und MINT.

Von Stipendien und Campus-Besuchen bis hin zu praxisorientierten Mentoring-Programmen in der Gemeinschaft hilft Dematic dabei, Innovationen zu inspirieren, wichtige Fähigkeiten aufzubauen und die Zukunft unserer Branche durch MINT-Bildung und Karrierewege mitzugestalten.

“Das FIRST-Programm von Dematic hat mich weiter angespornt, meine Komfortzone zu verlassen, primäre Forschung zu betreiben und so meine Forschungs- und Kommunikationsfähigkeiten zu stärken. Ich bin unglaublich dankbar für die vielen Möglichkeiten, die mir FIRST und Dematic eröffnet haben, und freue mich darauf, etwas zurückzugeben, wenn mir meine Ausbildung ermöglicht, neue Ziele zu erreichen.”

SARAH MILLIGAN

Empfängerin eines Stipendiums in Höhe von 5.000 USD aus dem Dematic FIRST Scholarship Programm 2025



Regionale Highlights zum gemeinschaftlichen Engagement

CHINA UND SINGAPUR

In China unterstützten Dematic Teams Kinder mit Autismus und Behinderungen durch gemeinschaftsbasierte Aktivitäten. In Shanghai arbeiteten Freiwillige mit einer lokalen Betreuungsorganisation zusammen und veranstalteten ein Volleyballevent, das Selbstvertrauen, Kommunikation und Gemeinschaftssinn für Kinder und ihre Familien stärkte. In Suzhou haben Teams den Muttertag mit sensorischen und kognitiven Aktivitäten begangen, die Vertrauen und emotionale Verbundenheit förderten.

In Singapur arbeiteten Dematic Mitarbeitende gemeinsam mit KION und der lokalen Organisation Willing Hearts an Maßnahmen zur Ernährungssicherheit. Dabei wurden Mahlzeiten für bedürftige Gemeinschaftsmitglieder vorbereitet und gleichzeitig Wege zur Rehabilitation unterstützt.

EUROPA

In ganz Europa engagierten sich Dematic Teams für Gemeinschaftsinitiativen, die Inklusion und ökologische Verantwortung stärken. In Spanien setzten Kolleginnen und Kollegen in Madrid und Barcelona ihre Partnerschaft mit der Fundación Adecco fort und boten Workshops sowie praxisorientierte Veranstaltungen an, die Resilienz und Inklusion für Menschen mit Behinderungen fördern.

In Litauen und Tschechien engagierten sich Dematic Teams aktiv für den Umweltschutz und zeigten, wie lokales Handeln in der Summe eine nachhaltige positive Wirkung entfalten kann. In Kaunas nahmen Kolleginnen und Kollegen an der jährlichen nationalen Baumpflanzinitiative teil und arbeiteten gemeinsam mit dem staatlichen Forstunternehmen (Valstybinių miškų urėdija) an der Wiederherstellung lokaler Wälder und natürlicher Lebensräume. In Střibro pflanzten Teammitglieder gemeinsam mit der Organisation Sázíme Stromy neue Bäume und leisteten damit einen Beitrag zur Artenvielfalt und langfristigen Nachhaltigkeit.

VEREINIGTE STAATEN

Das Dematic Future Talent Program bot Sommer-Praktikantinnen und -Praktikanten die Möglichkeit, sich in der Gemeinschaft zu engagieren. Im Rahmen der Intern Week of Service beteiligten sich 45 Praktikantinnen und Praktikanten gemeinsam mit Dematic Mitarbeitenden in den gesamten USA an Initiativen zur Ernährungssicherheit und Nachhaltigkeit in Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Partnerorganisationen.



PLANET

Fortschritt durch konsequentes Umweltdenken

Den Planeten zu schützen erfordert fundierte Entscheidungen, die mit Disziplin, Weitblick und Verantwortungsbewusstsein getroffen werden. Wir arbeiten gemeinsam mit unseren Lieferkettenpartnern und unseren Kunden daran, die Umweltauswirkungen in den Bereichen Design, Beschaffung und Betrieb zu reduzieren. Indem wir nachhaltiges Denken in unsere Systeme und Prozesse einbetten, verlängern wir Lebenszyklen, reduzieren Abfall und entwickeln Lösungen, die langfristig leistungsfähig sind. Fortschritt definieren wir nicht allein durch Absichten, sondern durch Intelligenz, die in jeder Phase angewendet wird – und die Resilienz, die dadurch entsteht.



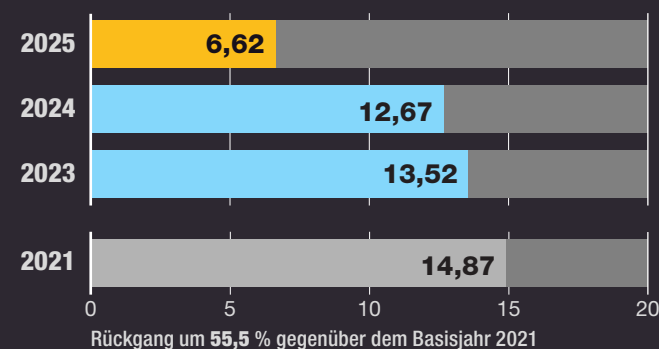
Dematic Sustainability Champions Network

Im Jahr 2025 baute das Dematic Sustainability Champions Network (DSCN) seine Aktivitäten weiter aus und förderte den funktionsübergreifenden Austausch im gesamten Unternehmen. In monatlichen Sessions wurden Initiativen auf Standortebene, laufende Projekte sowie externe Perspektiven zu neuen Trends und Best Practices vorgestellt. Rund 275 Teilnehmende aus verschiedenen Regionen und Funktionen beteiligten sich an diesen Formaten.

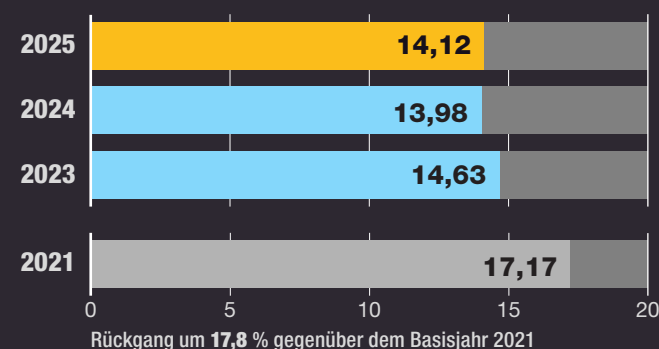
Das DSCN stärkt die Nachhaltigkeitskultur bei Dematic, indem es Teams vernetzt, von Mitarbeitenden initiierte Aktivitäten sichtbar macht und gemeinsame Erkenntnisse in konkrete Maßnahmen überführt. So wird Nachhaltigkeit als fester Bestandteil von Entscheidungen im Arbeitsalltag verankert.



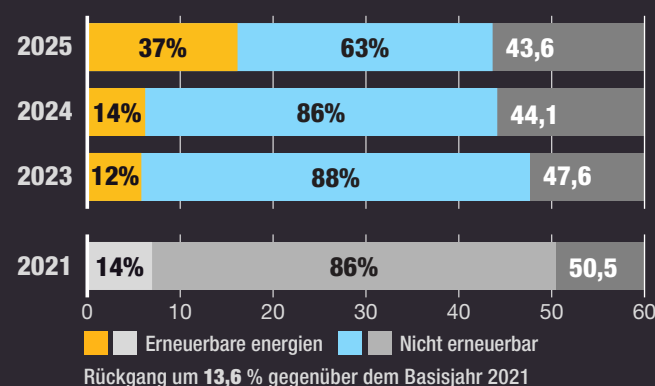
TREIBHAUSGASEMISSIONEN DER BEREICHE SCOPE 1 UND 2
(Marktbasiert, in Kilotonnen CO₂-Äquivalent):



TREIBHAUSGASEMISSIONEN DER SCOPE-1- UND SCOPE-2-KATEGORIEN,
standortbezogen (Kilotonnen CO₂-Äquivalenten):



GESAMTER ENERGIEVERBRAUCH IN MWH (in Tausend)



Treibhausgasemissionen und Energie

UNSERE REISE ZUR NETTO-NULL

Die Reduzierung von Treibhausgasemissionen (THG) beginnt damit, zu verstehen, wo Energie verbraucht wird und wie Systeme sich über die Zeit entwickeln. Unser Weg zur Klimaneutralität beginnt mit datengestützten Entscheidungen und kontinuierlicher Verbesserung — indem wir dieselbe Intelligenz und Disziplin, die wir in Kundenlösungen einbringen, auf die Art und Weise anwenden, wie wir unsere eigenen Betriebsabläufe antreiben, gestalten und weiterentwickeln.

KION hat sich über die SBTi zur Erreichung von Netto-Null verpflichtet, in Übereinstimmung mit dem Ziel, den globalen Temperaturanstieg auf 1,5 °C zu begrenzen, einschließlich kurzfristiger Meilensteine für 2030 und einem Netto-Null-Ziel bis spätestens 2050. Im Jahr 2024 validierte die SBTi die wissenschaftsbasierten Klimaziele von KION, die die Dematic-Aktivitäten und die gesamte Wertschöpfungskette (Scope 1, 2 und 3) abdecken. Zur Unterstützung dieser Ziele hat KION im Jahr 2025 die Dekarbonisierung seines Stromverbrauchs weiter vorangetrieben — durch den Einsatz von Energieattributsertifikaten (EACs) in Verbindung mit bestehenden Beschaffungsinstrumenten für erneuerbare Energien, die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien sowie die Ermöglichung unmittelbarer Reduzierungen der Scope-2-Emissionen. Weitere Informationen finden Sie unter der [SBTi-Validierung von KION](#).

Als Teil dieses Weges hat Dematic die marktbasierten THG-Emissionen der Scopes 1 und 2 im Jahr 2025 im Vergleich zu 2021 — dem SBTi-Basisjahr von KION — um 55,48 % reduziert. Diese Reduzierung wurde in erster Linie durch den Kauf nicht gebündelter EACs zur Kompensation der Scope-2-Emissionen erzielt, kombiniert mit nachhaltigen Bemühungen zur Senkung des Gesamtenergieverbrauchs. Seit 2021 hat Dematic den Gesamtenergieverbrauch um 13,6 % gesenkt, unterstützt durch eine enge Zusammenarbeit zwischen unseren Teams für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit sowie dem Gebäudemanagement. Parallel dazu machten erneuerbare Energien im Jahr 2025 einen Anteil von 37,4 % am Gesamtenergieverbrauch aus.

*Die Diagramme berücksichtigen nicht die CSRD-Klassifizierung von Kernenergie.

Regionale Highlights zu Treibhausgasemissionen und Energiemanagement

VEREINIGTE STAATEN

An unserem Standort in Salt Lake City wurden Hochgeschwindigkeits-Industrietore installiert, um Wärmeverluste im Winter und Kühlverluste im Sommer zu reduzieren. Zusätzlich sorgen neue Bewegungssensoren dafür, dass die Beleuchtung automatisch abgeschaltet wird, wenn Bereiche nicht genutzt werden. Der automatisierte Schweißbereich wurde außerdem mit einem modernen Absaugsystem ausgestattet, das rund 95 % der Schweißrauch erfasst und so die Luftqualität deutlich verbessert. Weitere Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz umfassen die Installation einer effizienteren Heizlösung im Lackierbereich der Anlage.

TSCHECHISCHE

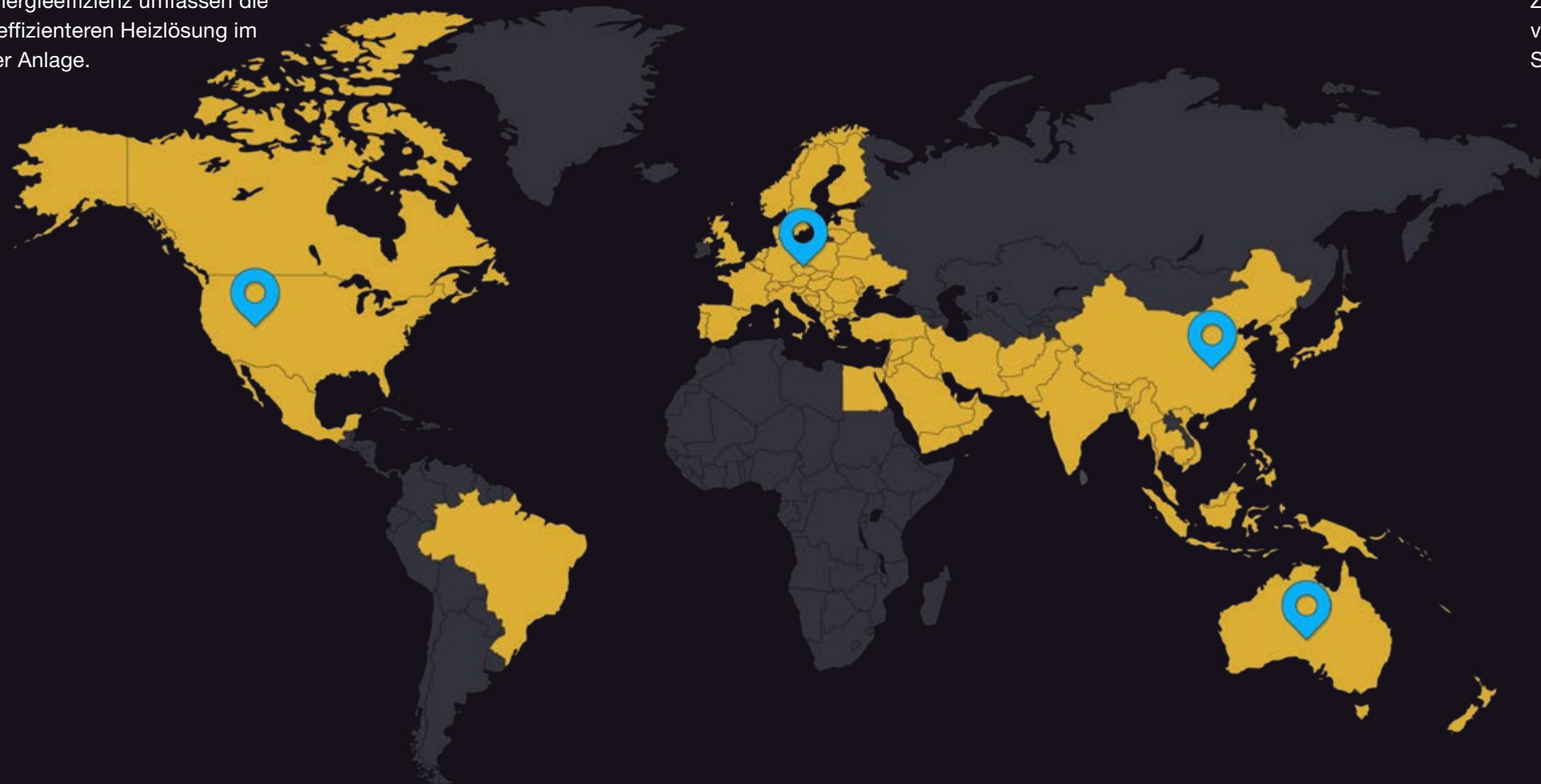
Am Dematic-Standort Střibro wurde im Jahr 2025 die letzte verbleibende Blei-Säure-Technologie (Pb) ersetzt. Die letzten vier Pb-betriebenen Fahrzeuge wurden durch vier fahrerlose Transportfahrzeuge (AGVs) mit Lithium-Ionen-Batterien ersetzt. Diese Umstellung reduziert Energieverluste im Standbetrieb, verbessert die Ladeeffizienz und ermöglicht jährliche Energieeinsparungen von rund 7.000 kWh. Gleichzeitig trägt sie zu einer höheren Effizienz in den Betriebsabläufen bei.

CHINA

Am Standort Jinan sorgt eine leistungsfähige Gebäudeisolierung in Lagern und Büroflächen für eine effizientere Temperaturregulierung und reduziert den Bedarf an Heiz- und Kühlsystemen. Dadurch wird erwartet, dass der Standort jährlich rund 30 % weniger Energie verbraucht als ein konventionelles Lagergebäude. Der nachhaltige Gebäudekonzeptansatz wurde nach chinesischen Standards mit einer 1-Star-Green-Building-Zertifizierung ausgezeichnet.

AUSTRALIEN

Im Jahr 2025 wurde Dematic Australia von Steel Sustainability Australia (SSA) erneut bewertet und mit der Zertifizierung SSA L2A ausgezeichnet. Damit verbesserte sich der Standort gegenüber der Zertifizierung L2B (V1.2), die 2024 erreicht wurde. Diese höhere Zertifizierungsstufe unterstreicht das Engagement von Dematic, nachhaltigere Stahllieferanten zu identifizieren. Gleichzeitig ermöglicht sie Kunden beim Einkauf von Stahlkomponenten zusätzliche Punkte im Rahmen des Green-Star-Bewertungssystems. SSA ist ein Zertifizierungsprogramm, das die verantwortungsvolle Herstellung von Stahl und Stahlprodukten im australischen Markt fördert.



Abfall und Wasser

SCHWERPUNKT AUF RECYCLING, WIEDERVERWENDUNG UND RESSOURCENSCHONUNG

Auch wenn die Geschäftstätigkeit von Dematic nicht wasserintensiv ist, überprüfen wir kontinuierlich unsere Herstellungsprozesse, um den Wasserverbrauch zu steuern und weiter zu reduzieren. Seit 2021 hat Dematic die gesamte Wasserentnahme um 12,6 % gesenkt.

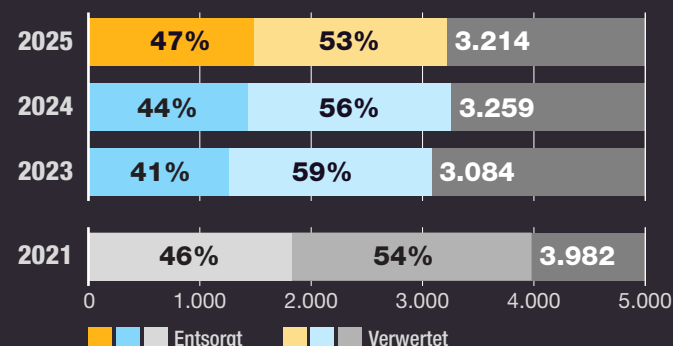
Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr ist auf eine erweiterte Berichtsabdeckung zurückzuführen, einschließlich neu hinzugekommener Standorte. Eine Produktionsstätte in Jinan, China, die 2024 in Betrieb genommen wurde, ist für mehr als 90 % dieses Anstiegs verantwortlich.

Mit der Integration neuer Standorte können sich Veränderungen bei den berichteten Wasserverbräuchen ergeben. Gleichzeitig verpflichten wir uns weiterhin zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Wasserressourcen und identifizieren fortlaufend Möglichkeiten, die Wassereffizienz unserer Betriebsabläufe weiter zu verbessern.

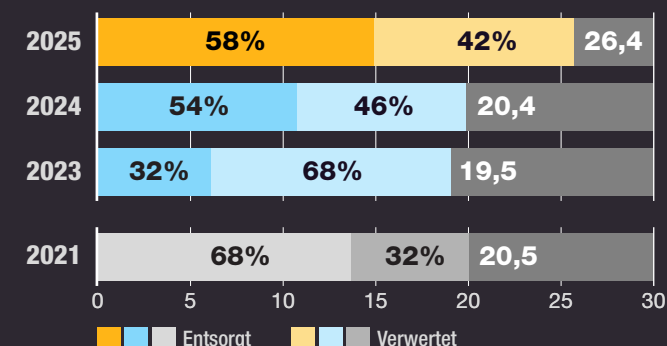
Seit 2021 hat Dematic das gesamte Abfallaufkommen um 19 % reduziert. Dieses Ergebnis spiegelt kontinuierliche Maßnahmen zur Verbesserung der Abfallwirtschaft in unseren Betriebsabläufen wider. Trotz weiterem Wachstum, einschließlich neuer Standorte im Jahr 2024 und der vollständigen Verlagerung unseres Dallas Distribution Center (DDC) im Jahr 2025, konnten wir von 2024 auf 2025 insgesamt eine weitere Reduzierung des Abfallaufkommens erreichen.

Aufbauend auf signifikanten Abfallreduzierungen in mehreren Supply-Chain-Hubs im Jahr 2023 haben wir standortübergreifend Best Practices identifiziert und geteilt. Ergänzend dazu setzen wir gezielte Initiativen um, darunter erweiterte Recyclingprogramme und Maßnahmen zur Wiederverwendung von Materialien. Diese Schritte unterstützen unsere kontinuierliche Transformation und unser Ziel, Abfälle weiter zu reduzieren, während sich unser globaler Betriebsumfang weiterentwickelt.

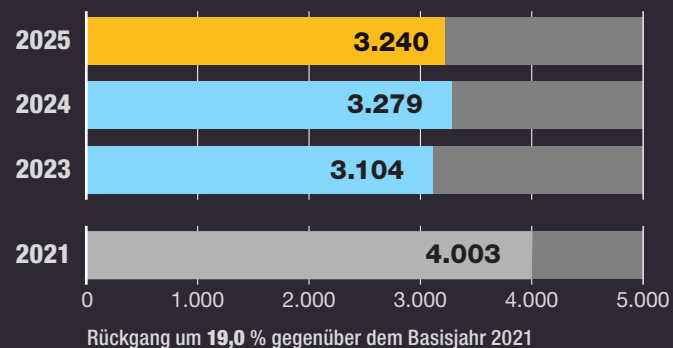
NICHT GEFÄHRLICHE ABFÄLLE (Abfallmenge in Tonnen)



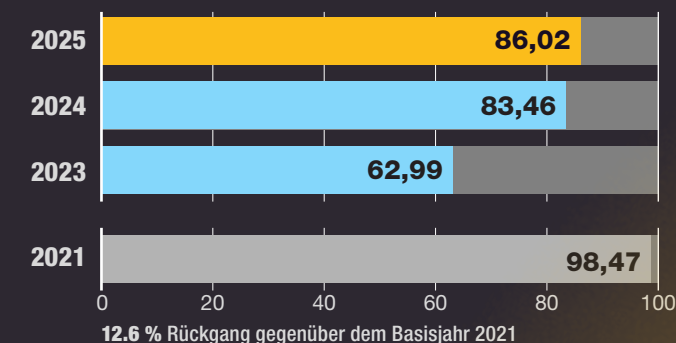
GEFÄHRLICHE ABFÄLLE (Abfallmenge in Tonnen)



GESAMTABFALL (Abfallmenge in Tonnen)



WASSERENTNAHME (m³ Gesamt, Zahlen in Tausend)



Regionale Highlights zu Abfall- und Wassermanagement

VEREINIGTE STAATEN

Im Jahr 2025 begann das Dallas Distribution Center (DDC) mit dem Recycling von Metallabfällen. Dadurch konnten Materialien aus dem Verschrottungsprozess zurückgewonnen und insgesamt 67,9 Tonnen Metall recycelt werden.

Zusätzlich führte das Team ein Qualitätssicherungsprogramm ein, um die Auftragsgenauigkeit zu verbessern. Durch strukturierte Audits, standardisierte Fehlerberichte und ein klares Feedbacksystem für die Pick- und Pack-Teams erreichte das Programm eine durchschnittliche First Pass Yield (FPY) von 96,5 %. Indem Fehler bereits vor dem Versand vermieden werden, reduziert die Initiative Rücksendungen, Nachlieferungen und zusätzliche Transporte. Dadurch sinken sowohl Verpackungsabfälle als auch der Kraftstoffverbrauch.

ITALIEN

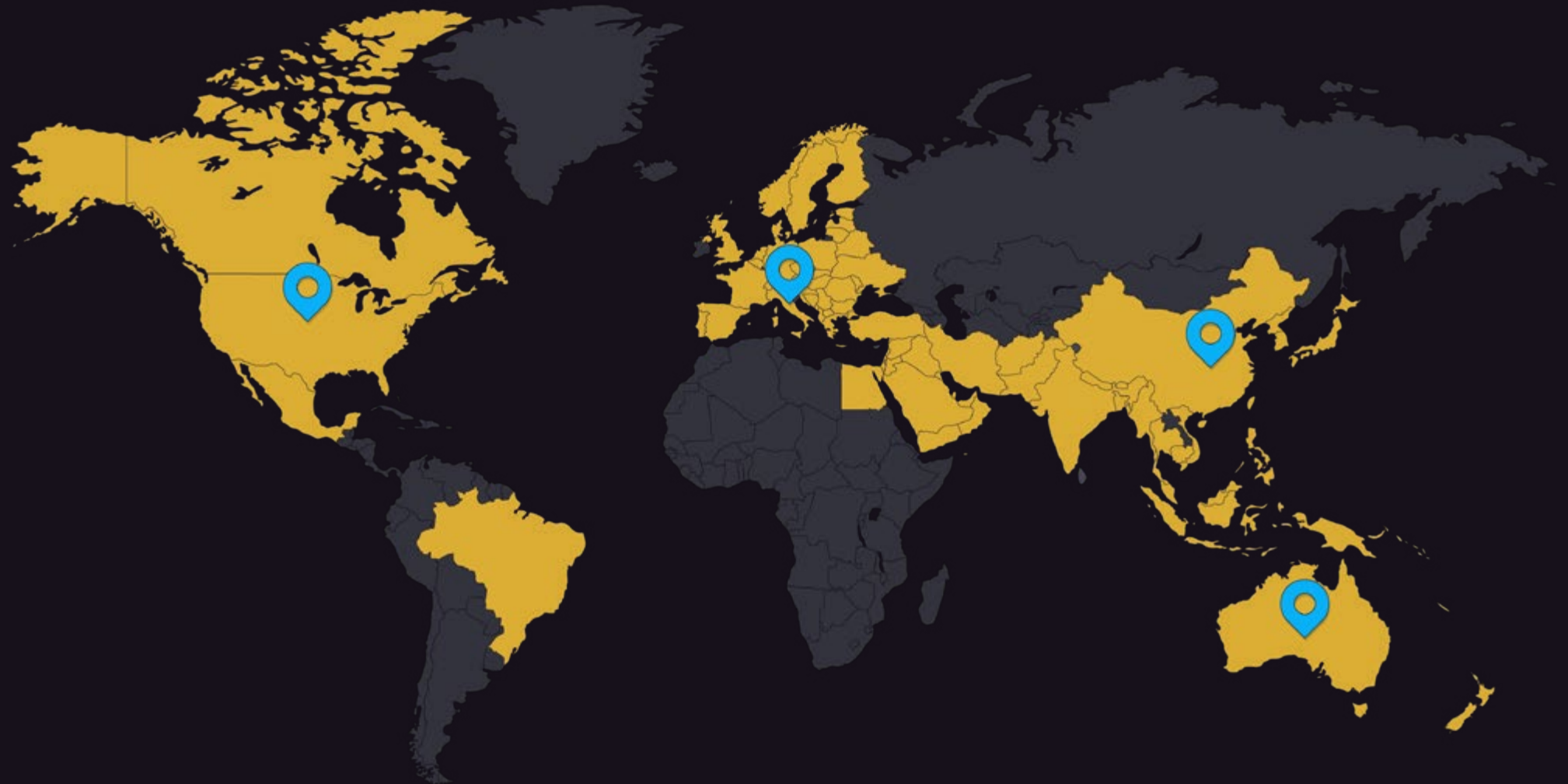
An einem Kundenstandort in Italien wurden Dematic-Taschen, die in Overhead-Sortieranlagen eingesetzt werden, aufgrund ihres Materialmixes bisher nach Verschleiß häufig entsorgt. Um Abfall zu reduzieren, arbeitete Dematic mit Lieferanten zusammen, um beschädigte Pouches im Rahmen von Wartungsarbeiten zu reparieren, anstatt sie zu ersetzen. Dieser Ansatz verlängert die Produktlebensdauer, reduziert Materialverbrauch und Entsorgung und schafft sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Vorteile für unseren Kunden.

CHINA

Am Standort Jinan wurden rund 1.200 Tonnen Regenwasser in betriebseigenen Speichertanks gesammelt und zur Bewässerung der Grünflächen wiederverwendet. Diese Maßnahme reduziert den Verbrauch von kommunalem Wasser und zeigt eine praktische Nutzung natürlicher Ressourcen im Betriebsalltag.

AUSTRALIEN

Dematic Australia modernisierte seine vertikale Lackieranlage zu einem vollständig automatisierten, geschlossenen elektrostatischen System. Dadurch entfallen die manuelle Handhabung von Lack sowie die Notwendigkeit einer Absauganlage. Die Umstellung verbessert Luftqualität, Arbeitssicherheit und Produktivität und reduziert gleichzeitig Abfall. Insgesamt konnte der Lackverbrauch von 2024 auf 2025 um 35 % gesenkt werden.



ISO 14001 Zertifizierung

MESSUNG UNSERER UMWELTLEISTUNG

Zum Stand Dezember 2025 sind 100 % der Dematic-Standorte nach dem Umweltmanagementsystem ISO 14001 zertifiziert. Dies spiegelt unser weltweites Engagement für eine kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung wider. Die ISO 14001-Zertifizierung muss alle drei Jahre erneuert werden und erfordert eine fortlaufende Ausrichtung an sich weiterentwickelnden Standards. Um dieses Engagement zu unterstützen, setzt Dematic ein unternehmensweites Umweltmanagementsystem ein, das mit KION abgestimmt ist. Damit werden Nachhaltigkeitsdaten erfasst, verfolgt und anhand von Leistungskennzahlen berichtet.



Lieferkette

DIE STÄRKUNG UNSERER LIEFERKETTE

Eine starke und nachhaltige Lieferkette entsteht aus dem Zusammenspiel von Partnern, Prozessen und Systemen über die gesamte Wertschöpfung hinweg. Dematic verfolgt daher einen verantwortungsvollen Ansatz in Beschaffung und Lieferantenbeziehungen und arbeitet eng mit Kunden und Lieferanten zusammen, um ein kollaboratives und transparentes Ökosystem aufzubauen. Dieses partnerschaftliche Modell stärkt die Resilienz, unterstützt verantwortungsvolle Geschäftspraktiken und stellt sicher, dass sich unsere Lieferkette kontinuierlich an neue Anforderungen und technologische Entwicklungen anpassen kann.

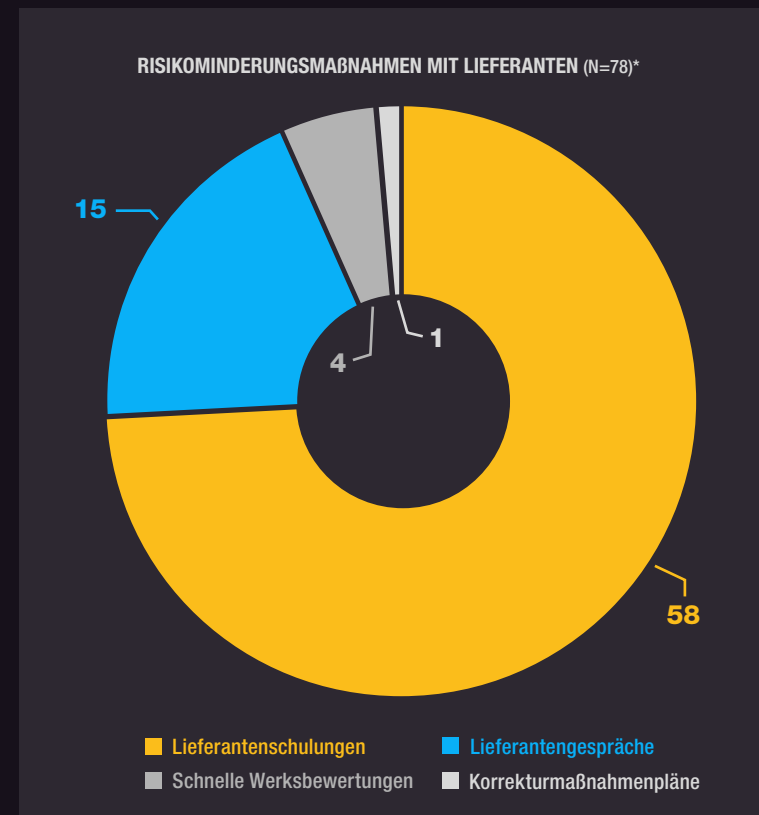
Seit 2023 sind ESG-Kriterien fester Bestandteil des Lieferantenauswahlprozesses bei Dematic. Grundlage dafür ist ein dreistufiger ESG-Risikomanagementprozess für Lieferanten, der Bewertung, Analyse und Risikominderung in Bezug auf Menschenrechte und Umweltaspekte umfasst. Lieferanten werden sowohl global als auch individuell bewertet. Identifizierte Risiken werden priorisiert und durch definierte Korrekturmaßnahmenpläne adressiert. Jeder Lieferant erhält eine jährliche ESG-Risikobewertung (hoch, mittel oder niedrig). Im Jahr 2025 wurden 98 % der Dematic-Lieferanten im Rahmen dieses Prozesses überprüft.

Alle neuen Lieferanten müssen den ESG-Risikomanagementprozess vollständig durchlaufen. Zusätzlich werden während Rapid Plant Assessment-Besuchen durch interne Qualitätsauditoren Nachhaltigkeitsbeobachtungen vor Ort durchgeführt. Für direkte Lieferanten ist die erfolgreiche Durchführung dieser Bewertung sowie die Erfüllung der entsprechenden Nachhaltigkeitskriterien Voraussetzung für die Aufnahme in das Lieferantenportfolio von Dematic.

KION hat für Dematic im Jahr 2025 ein neues Ziel definiert: Der Anteil der Ausgaben bei Tier-1-Lieferanten der Kategorie A mit geringem ESG-Risiko – strategisch wichtige Lieferanten für die Produktion – soll erhöht werden. Ziel war ein Anteil von 40 % der Beschaffungsausgaben. Dematic erreichte 42,8 %.

Das Engagement von KION im Rahmen der Science Based Targets Initiative (SBTi) stärkt die Verantwortung von Dematic und seinen Lieferanten bei der Reduzierung von Treibhausgasemissionen. Aufbauend darauf startete der KION-Einkauf eine Lieferanten-Engagement-Initiative, die auf Zusammenarbeit, abgestimmte Prozesse und eine höhere Transparenz bei Emissionsdaten abzielt.

Dabei werden Emissionsaspekte inzwischen systematisch in Beschaffungsprozesse integriert – beispielsweise in Kategorienstrategien, Lieferantenbewertungen und Vergabeentscheidungen. Unterstützt wird dies durch spezifische Fragebögen sowie eine Plattform für CO₂-Bilanzierung, die Transparenz erhöht und Primärdaten zu Emissionen direkt von Lieferanten erfasst.



KONFLIKTMINERALIEN

Dematic setzt weiterhin den Conflict Minerals Standard von KION um und unterstreicht damit sein Engagement für eine verantwortungsvolle Beschaffung. Wir beteiligten uns an jährlichen Lieferantenkampagnen, die von Assent koordiniert werden, um Schmelzwerke entlang unserer Lieferkette einzubinden. KION – einschließlich Dematic – ist nicht verpflichtet, jährliche Berichte zu Konfliktmineralien einzureichen. Dennoch besteht die Möglichkeit, auf Anfrage ein Conflict Minerals Reporting Template (CMRT) bereitzustellen.

MANAGEMENT DER LIEFERANTENLEISTUNG

Im Jahr 2023 hat Dematic ein Global Supplier Risk Management Team etabliert, um Risiken bei geschäftskritischen Lieferanten weltweit zu identifizieren und zu minimieren. 2024 wurde der Umfang des Monitorings erweitert und umfasst nun zusätzlich zu geografischen, geopolitischen, finanziellen und nachhaltigkeitsbezogenen Risiken auch operative Risiken, Cyberrisiken sowie ausgewählte Risiken auf nachgelagerten Lieferantenebenen.

Im Jahr 2025 deckte dieser strukturierte Risikomanagementansatz rund 90 % der kritischen Lieferanten ab. Er ermöglicht eine frühzeitige Risikoerkennung, risikobasierte Eskalationsprozesse sowie die systematische Nachverfolgung von Minderungsmaßnahmen. Proaktive Überwachung, gezielte Lieferantenkommunikation, definierte Cyber- und Krisenreaktionsprotokolle, integrierte Recovery Time Objectives sowie klare Verantwortlichkeiten mit regelmäßigen Updates unterstützen eine frühzeitige Intervention, eine schnellere Stabilisierung von Lieferketten und eine transparente Kommunikation mit unseren Kunden im Falle von Störungen.

Programm zur Befähigung von Lieferanten

INKLUSIVE BESCHAFFUNG BEI DEMATIC

Das Inclusive Procurement Program von Dematic fördert eine gerechte, innovative und widerstandsfähige Lieferkette. Wir beziehen bewusst auch Lieferanten ein, die in traditionellen Beschaffungsmodellen oft übersehen werden. Inklusion verstehen wir sowohl als gesellschaftliche Verantwortung als auch als strategischen Wachstumstreiber.

Durch die Erweiterung des Zugangs zu wirtschaftlichen Chancen stärkt inklusive Beschaffung die Resilienz und fördert Innovationen bei Lieferanten jeder Größe, Rechtsform und Herkunft. Unser leistungsorientierter Ansatz sichert allen qualifizierten Lieferanten – unabhängig von Größe, Standort oder Diversitätskategorie – faire Sichtbarkeit und die Chance, im Dematic-Ökosystem zu konkurrieren und zu wachsen. Das unterstützt langfristige Nachhaltigkeit und Leistungsfähigkeit.

WESENTLICHE BESTANDTEILE INKLUSIVER BESCHAFFUNG

- **Kapazitätsaufbau:** Bereitstellung von Ressourcen, Schulungen und Tools zur Stärkung der Lieferantenfähigkeit und zur Unterstützung nachhaltigen Wachstums.
- **Faire Beteiligungsmöglichkeiten:** Schaffung von Zugangswegen für vielfältige und kleine Lieferanten zu Ausschreibungen, Pilotprojekten, Verträgen und strategischen Initiativen.
- **Interessenvertretung und interne Abstimmung:** Vernetzung von Lieferanten mit internen Teams, Erhöhung der Sichtbarkeit leistungsstarker Partner und Abbau struktureller Teilnahmebarrieren.
- **Messung und Wirkungscontrolling:** Erfassung von Beteiligung und Inklusionskennzahlen zur Förderung von Rechenschaft und kontinuierlicher Verbesserung.
- **Partnerschaft und Co-Innovation:** Aufbau kollaborativer Beziehungen, die die Lieferkettenresilienz stärken und gemeinsames Lernen sowie Innovation fördern.

HIGHLIGHTS UND ERFOLGE 2025

Programmausweitung

- Ausbau des Programms auf das Vereinigte Königreich, Einführung einheitlicher globaler Praktiken.
- Einführung von Trainings zur inklusiven Beschaffung in Europa, zur Stärkung regionaler Kompetenzen und Abstimmung.

Strategische Partnerschaften

- Kooperation mit WEConnect International zur Unterstützung der globalen Expansion und zur vertieften Einbindung von Frauen geführten Lieferanten.

Auszeichnungen und Anerkennung

- Auszeichnung als eines der Top-10-Programme für Lieferantenvielfalt durch Military Friendly®.
- Verleihung des Impact Sourcing Top Global Champion – Platinum Award 2025 von WEConnect International, in Anerkennung unserer führenden Rolle bei globaler Impact-Sourcing-Innovation.



PORTFOLIO

Intelligente Automatisierung. Gezielt entwickelt

Fortschritt beginnt mit Verstehen. Dematic bringt Klarheit, Fachkompetenz und Weitblick in jede Kundenanforderung: mit Automatisierungslösungen, die Leistung, Effizienz und Nachhaltigkeit gezielt in Einklang bringen. Im Jahr 2025 haben wir unseren Nachhaltigkeitsfahrplan weiterentwickelt: durch sicherheitsorientiertes Produktdesign, optimierte Installationsstrategien und erweiterte Serviceangebote, die konsequent an realen Betriebsanforderungen ausgerichtet sind. Unsere Lösungen sind auf Langlebigkeit ausgelegt. Sie helfen unseren Kunden, die Lebensdauer ihrer Systeme zu verlängern, tiefere operative Erkenntnisse zu gewinnen und ihre Lieferketten durchgängig zu optimieren.



Produktzirkularität

ZIRKULARITÄT DURCH MESSBARE WIRKUNG VORANBRINGEN

Dematic treibt die Bewertung von 100 % unseres Produktportfolios nach einheitlichen, globalen Standards zur Nachhaltigkeitsleistung weiter voran, mit dem Ziel 2027. Lebenszyklusanalysen (LCAs) bleiben dabei ein zentraler Baustein, da sie eine konsistente Messung der Umweltleistung unserer Produkte und Lösungen ermöglichen.

Im Jahr 2025 haben wir unseren lösungsorientierten Ansatz verstärkt: Wir definieren das Produkt als das vollständige, installierte Intralogistiksystem, um die Umweltauswirkungen über den gesamten Lebenszyklus umfassender zu erfassen.

Auf dieser Grundlage integriert Dematic Zirkularitätsprinzipien in die Produktentwicklung nach dem Cradle-to-Cradle®-Ansatz. Die Maßnahmen fördern eine bewusste Materialauswahl, eine bessere Recyclingfähigkeit und eine verbesserte Lebenszyklusleistung und erhöhen gleichzeitig die Transparenz der Umweltauswirkungen unserer Lösungen. LCAs und zirkulares Design zusammen schaffen eine einheitliche, datengetriebene Basis zur Bewertung und Verbesserung der Nachhaltigkeitsleistung im gesamten Portfolio.

Dematic setzte die [Zusammenarbeit mit dem VDMA](#) fort und wirkt in der internationalen Arbeitsgruppe an der Weiterentwicklung von Produktkategorienregeln (PCR) und standardisierten Methoden zur Berechnung von Product Carbon Footprints (PCF) für Intralogistik-Systeme mit. Diese Arbeit ist entscheidend, um die Glaubwürdigkeit, Transparenz und Vergleichbarkeit von Nachhaltigkeitsdaten in der Branche zu verbessern und Kunden fundiertere Entscheidungen bei der Bewertung von Lösungen zu ermöglichen.



Produktinnovationen

INNOVATION, DIE VORAUSDENKT

Innovation bei Dematic beginnt mit Zuhören und Verstehen. Durch enge Zusammenarbeit mit Kunden und Lieferanten setzen wir Erfahrung und operative Erkenntnisse gezielt ein, um die Leistungsfähigkeit unserer Lösungen unter realen Betriebsbedingungen zu verbessern. Im Jahr 2025 führten diese Kunden- und praxisorientierten Ansätze zu Produktfortschritten, die sich an praktischen Anforderungen und an der langfristigen Zuverlässigkeit von Systemen orientieren. Indem wir uns auf die Faktoren konzentrieren, die im Tagesgeschäft den größten Unterschied machen, helfen wir unseren Kunden, sich zuverlässig anzupassen und ihre Automatisierung Schritt für Schritt weiterzuentwickeln.



Anwendung von Kreislaufdesign-Prinzipien in der Produktentwicklung

DEMATIC MULTISHUTTLE 2

Das Dematic Multishuttle 2 wurde als erstes shuttle-basiertes Automated Storage and Retrieval System (AS/RS) mit dem Cradle-to-Cradle®-Zertifikat ausgezeichnet. Die Bronze-Zertifizierung durch das Cradle to Cradle Products Innovation Institute ist ein wichtiger Meilenstein für die Anwendung zirkulärer Designprinzipien an einer unserer fortschrittlichsten Automatisierungslösungen.

Cradle-to-Cradle® ist ein international anerkanntes, wissenschaftlich fundiertes Bewertungsrahmenwerk, das Produkte in mehreren Dimensionen bewertet, unter anderem Materialgesundheit, Kreislauffähigkeit, Klimaauswirkungen, Wassermanagement und soziale Verantwortung. Die Zertifizierung betrachtet den gesamten Produktlebenszyklus und fördert damit sicherere Materialien und ein zirkulares Produktdesign. Die Bewertung für das Multishuttle 2 erfolgte am Standort Ströbro und bezog das komplette, installierte System ein.

Das Pilotprojekt war angesichts der Komplexität des Multishuttle 2, mit Hunderten von Komponenten und einem breiten Lieferantennetzwerk, ein erheblicher Aufwand. Durch enge Zusammenarbeit mit Lieferanten und detaillierte Materialanalysen bestätigten wir eine hohe Performance in Bereichen wie Materialgesundheit und Recyclingfähigkeit. Rund 85 % des Systems wurden so gestaltet, dass Materialrecycling möglich ist.

Dieser Meilenstein legt eine solide Basis für weitere Fortschritte. Die gewonnenen Erkenntnisse aus diesem Pilotprojekt fließen in die künftige Produktentwicklung ein, darunter Verbesserungen in der Materialauswahl, im Komponentendesign und in der Nachhaltigkeitsleistung insgesamt. Mit der Weiterentwicklung von Kundenanforderungen und regulatorischen Vorgaben stärken solche Initiativen die Skalierbarkeit von Dematic-Lösungen und unterstützen nachhaltigere Betriebsabläufe entlang der gesamten Lieferkette.

DUAL DIAMETER ROLLER (DDR)

Kunden stehen unter zunehmendem Druck, Arbeitsplatzlärm zu reduzieren: sowohl zur Einhaltung gesetzlicher Arbeitsschutzvorschriften als auch zur Verbesserung des Wohlbefindens ihrer Mitarbeitenden. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, hat Dematic 2025 die neuen Dual Diameter Roller (DDR) eingeführt. Sie lassen sich einfach in vorhandene Förderrahmen nachrüsten und reduzieren den Lärm beim Transport von Behältern deutlich. Das Design nutzt geschlossene Präzisionslager für einen leisen Betrieb über das gesamte Geschwindigkeitsspektrum. Damit wird der Schalldruckpegel um rund 3 dBA gesenkt, was einer Halbierung der Schallenergie entspricht. Neben der Verbesserung der Arbeitsbedingungen sorgt der gleichmäßigere Behältertransport für weniger Vibrationen und unterstützt so die Betriebseffizienz.

Um Umweltauswirkungen weiter zu verringern, prüfte Dematic 2025 zusätzlich die Rückgewinnung und das Recycling ausgebaute Rollen. In einem Proof of Concept an drei Kundenstandorten in den USA wurden ausgebaute Rollen dem Recycling zugeführt, anstatt sie zu entsorgen. Die Initiative konnte rund 60.000 Tonnen Stahl erfolgreich dem Recycling zuführen und zeigt damit, wie gezielte Recyclingmaßnahmen Abfall reduzieren und die Ziele der Kreislaufwirtschaft unterstützen.



Software

VORREITER DER UMSTELLUNG AUF OPERATIVE INTELLIGENZ

Software ist das Herz intelligenter Automatisierung: Sie vernetzt alle Ebenen der Betriebsabläufe, von Anlagen über Mitarbeitende bis zu Prozessen. Sie verwandelt Daten in Handlungsorientierung und ermöglicht es Kunden, schneller auf veränderte Bedingungen zu reagieren.

Unsere Software basiert auf vier Kernprinzipien:

- Geschäftsprozessintegration, die alle Phasen der Distribution verbindet und so für reibungslosere Abläufe sorgt
- Dynamischer Ablauf, der sich in Echtzeit anpasst, um den Durchsatz zu maximieren
- Intuitive Benutzerführung, die Aufgaben vereinfacht und die Produktivität der Mitarbeitenden steigert
- Skalierbarkeit, die mit dem Wachstum und den Anforderungen des Kunden mitwächst

[Das Dematic Command Center](#) ist eine herstellernerneutrale, zentralisierte Plattform, die operative Daten zusammenführt. Seit der Kommerzialisierung 2025 bietet das Command Center eine Echtzeitübersicht über aktuelle Betriebszustände, Analysen historischer Leistungsdaten, proaktive Alarmierung sowie eine dynamische Visualisierung von Material- und Prozessflüssen. Damit können Teams Engpässe erkennen, die Systemverfügbarkeit sichern, Ressourcen und Abläufe optimieren und den Durchsatz zuverlässig aufrechterhalten — für effizientere und resilientere Lagerprozesse.

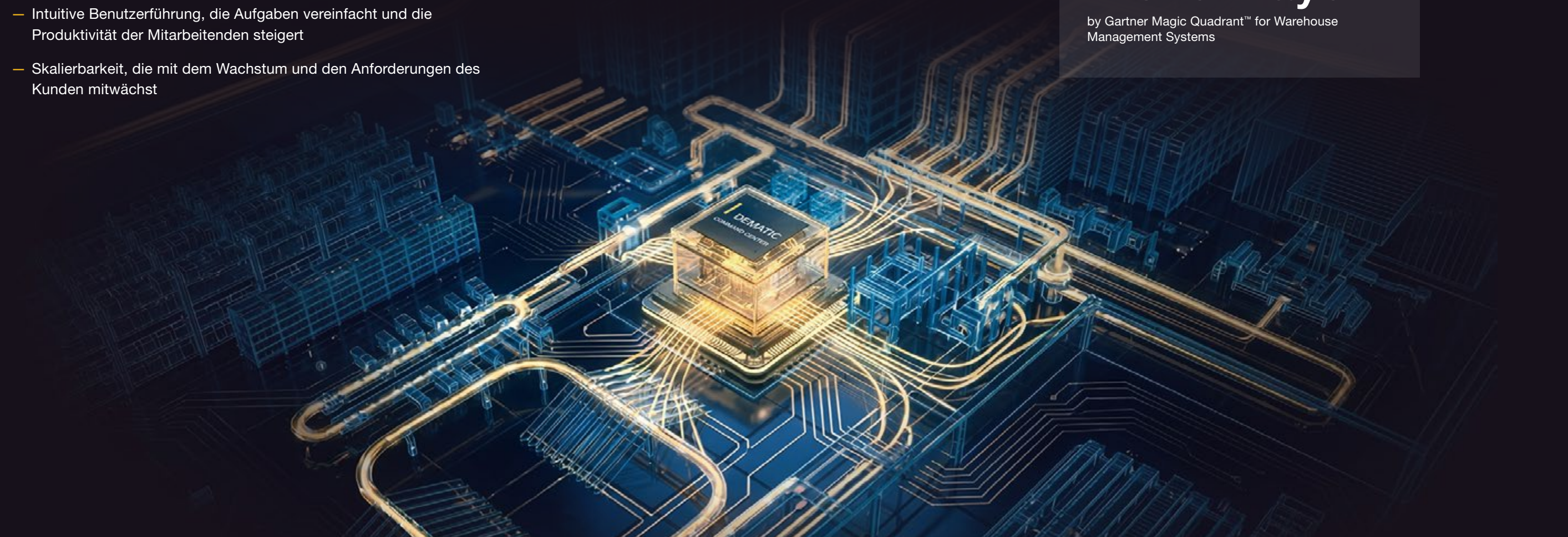
Wir sind stolz, dass unsere Softwarestrategie 2025 zum zweiten Mal in Folge mit der Einstufung als Nischenanbieter im [Gartner® Magic Quadrant™ für Lagerverwaltungssysteme](#) gewürdigt wurde.



Dematic designated

Niche Player

by Gartner Magic Quadrant™ for Warehouse Management Systems



Produktsicherheit

SICHERERE ARBEITSUMGEBUNGEN SCHAFFEN

Bei Dematic ist Produktsicherheit fest in unsere Denk-, Entwicklungs- und Lieferprozesse integriert. Wir verfolgen einen proaktiven, lebenszyklusbasierten Ansatz: Potenzielle Risiken werden frühzeitig identifiziert, getestet und minimiert, vom ersten Designschritt bis zur Inbetriebnahme. Unsere Lösungen sind darauf ausgelegt, die weltweit strengsten Sicherheitsanforderungen zu erfüllen oder zu übertreffen.

Dieses Engagement wird durch die Einhaltung internationaler Zertifizierungen und Standards untermauert, darunter die CE-Kennzeichnung, die UL-Zertifizierung sowie die australischen C-Tick/RCM-Anforderungen. Ergänzt wird dies durch umfassende interne Sicherheitsprotokolle, die für jede Lösung gelten.

Dematic-Experten bringen sich aktiv in globale Normungsgremien ein und gestalten so die Weiterentwicklung von Sicherheitsstandards mit.

Im Jahr 2025 hat Dematic ein Sicherheits-Integrationsrahmenwerk für Autonomous Mobile Robots (AMR) eingeführt. Es basiert auf ISO-Normen und wird durch ein umfassendes Sicherheitsmanagementsystem unterstützt. Da etablierte Branchenstandards für den AMR-Einsatz in Logistikumgebungen bislang fehlen, haben wir eigene Sicherheitsrichtlinien entwickelt. Diese umfassen detaillierte Gefahrenanalysen, ergonomische Prüfungen und simulationsbasierte Bewertungen. Zusammen bilden sie einen konsistenten, risikoorientierten Ansatz für den AMR-Einsatz in realen Umgebungen mit einem strukturierten Weg zu sicherer und effektiver Automatisierung.

Im Hinblick auf die EU-Maschinenverordnung 2027, die neue Anforderungen an intelligente und vernetzte Systeme stellt, bereitet sich Dematic proaktiv auf die Erfüllung dieser Vorgaben vor. Unsere Teams stimmen aktuelle Sicherheitspraktiken und Entwicklungsstandards auf die kommende Verordnung ab, damit unsere Lösungen auch bei sich ändernden Anforderungen vollständig konform bleiben.

Sicherheitsorganisationen, an denen Dematic-Teammitglieder aktiv teilnehmen:

- **ANSI/ASME B20.1**
Sicherheitsstandard für Förderer und zugehörige Ausrüstung
- **ANSI/ASME B30.13**
Sicherheitsnorm für Regalbediengeräte und zugehörige Ausrüstung
- **EN 619**
Sicherheits- und EMV-Anforderungen für Geräte zur mechanischen Handhabung von Stückgütern
- **EN 528**
Schienengebundene Lager- und Bereitstellungsgeräte
- Sicherheitsanforderungen
- **ISO 3694-1**
Sicherheitsanforderungen und -nachweise für fahrerlose Flurförderzeuge und ihre Systeme
- **ISO 10218-1**
Roboter für industrielle Umgebungen - Sicherheitsanforderungen
Conveyor Equipment Manufacturers Association (CEMA)
Sicherheitsausschuss
- **ISO 23979:202X(X) ISO TC 101/WG 2**
Weltweite Sicherheitsnormen für Stetigförderer für Stückgut

Lebenszyklus-Lösungen & Dienstleistungen

LÖSUNGEN, DIE LEISTUNG BRINGEN. SERVICE, DER BESTAND HAT.

Dematic unterstützt den Kundenerfolg über den gesamten Systemlebenszyklus und ist ein langfristiger Partner, der erkennt, wo Engpässe entstehen und wie Systeme mit dem Wachstum der Betriebsabläufe mitwachsen müssen. Unsere Lifecycle Solutions & Services verbinden modulare Technologie, anpassbare Software und proaktiven Support, um die Systemlebensdauer zu verlängern, Abfall zu reduzieren und die Leistung nachhaltig zu sichern.

Als verlängerter Arm der Kundenteams sorgen wir dafür, dass Anlagen resilient bleiben und Mitarbeitende sicher arbeiten. Dieser langfristige Ansatz zeigt sich in der Beständigkeit unserer Kundenbeziehungen: Dematic arbeitet seit über 30 Jahren mit Hunderten von Standorten zusammen, die längste Kundenbeziehung besteht seit 1955. Beim Eintritt in neue Märkte halten wir an diesem Anspruch fest und unterstützen zuverlässige, leistungsfähige Systeme, die über Jahrzehnte Mehrwert liefern.



Regionale Service-Highlights

VEREINIGTE STAATEN

Der Enhanced Remote Support von Dematic verbindet Techniker vor Ort in Echtzeit über Augmented Reality mit Dematic-Experten. Über Headsets, Tablets oder Smartphones streamen die Techniker eine Live-Ansicht von Anlagenproblemen. So können Remote-Spezialisten gezielte Anweisungen zur Fehlerbehebung geben, um Probleme schneller zu lösen und Ausfallzeiten zu minimieren.

Dieser erweiterte Remote Support stärkt die Teams vor Ort: Er verbessert die Zusammenarbeit, ermöglicht sichereres Arbeiten mit freien Händen und sorgt für einen direkten Wissenstransfer in der Situation. Techniker bauen so Kompetenzen und Vertrauen auf, während der Betrieb reibungslos weiterläuft.

ITALIEN

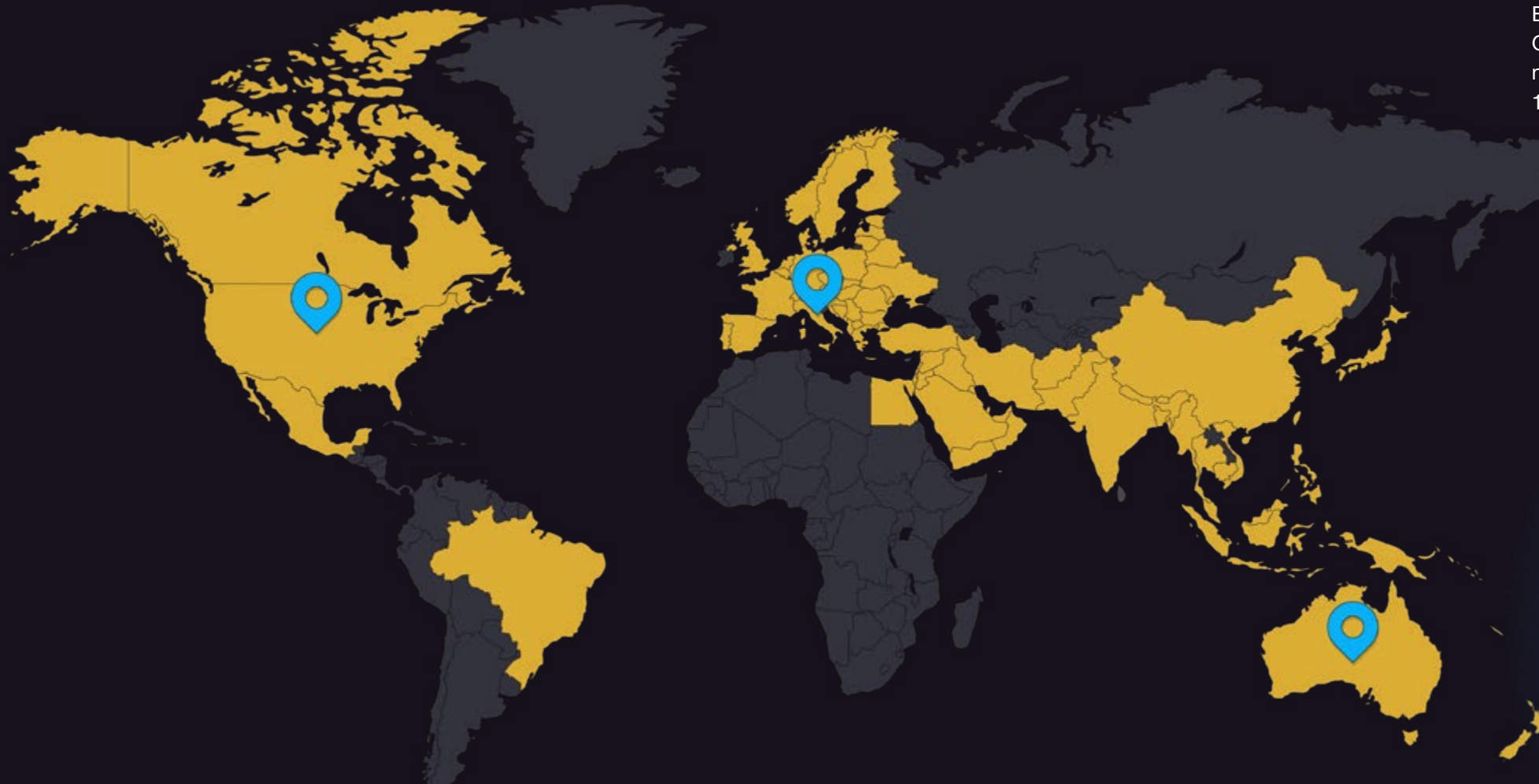
Als Reaktion auf einen hohen Energieverbrauch in Leerlaufphasen, den ein Kunde – eine globale Luxusmarke – festgestellt hatte, startete Dematic 2025 ein Pilotprojekt zur Nachhaltigkeit. Unser Team analysierte die Energieverbrauchsdaten und identifizierte vermeidbaren Verbrauch außerhalb der Betriebszeiten.

Die Lösung bestand darin, die von Dematic installierten Systeme so zu programmieren, dass sie automatisch abschalten, wenn der Lagerbetrieb über einen längeren Zeitraum inaktiv ist. Diese gezielte Anpassung liefert voraussichtlich einen sofortigen Return on Investment mit geschätzten jährlichen Energieeinsparungen von 288 MWh.

AUSTRALIEN

Unser Team für Australien und Neuseeland betreibt ein spezielles Reparaturzentrum, das Kunden während der Nutzungsphase und am Ende des Produktlebenszyklus unterstützt. Das Zentrum wartet mehr als 40.500 Geräte – sowohl von Dematic als auch von Drittanbietern. Im Jahr 2025 wurde eine Lösungsrate von über 98,4 % erreicht, was unseren Kunden hilft, eine zuverlässige Betriebszeit und Spitzenleistung aufrechtzuerhalten.

Im Jahr 2025 hat das Team rund 10.500 Geräte repariert und so deren Produktlebensdauer um drei bis sechs Jahre verlängert. Gleichzeitig wurde die Menge an Elektroschrott, die auf Deponien landet, reduziert. Zur weiteren Förderung der Kreislaufwirtschaft stellt unser Elektroschrott-Programm das verantwortungsvolle Recycling von Geräten sicher, die das Ende ihrer Lebensdauer erreicht haben oder nicht mehr repariert werden können. Im Laufe des Jahres wurden dabei 1.700 kg Elektroschrott gesammelt und recycelt.



Haftungsausschluss

Dieses Dokument wurde von Dematic Corp. („Dematic“), einem verbundenen Unternehmen der KION GROUP AG (das „Unternehmen“ und zusammen mit seinen konsolidierten Tochtergesellschaften, die „KION Group“ oder „KION“), ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Neben Dematic und anderen verbundenen Unternehmen, die das Geschäftssegment Intelligent Automation Solutions („IAS“) von KION bilden, enthält dieses Dokument bestimmte Informationen zur KION GROUP AG sowie zu weiteren wesentlichen Tochtergesellschaften, die von der KION GROUP AG kontrolliert werden und damit zur Geschäftstätigkeit des Konzerns und von IAS beitragen ([Beteiligungsliste | Geschäftsbericht 2025 | KION GROUP AG](#)). Dieser Haftungsausschluss gilt in jeder Hinsicht für das gesamte Dokument.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, beziehen sich auf den Stand zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Das Unternehmen und Dematic sind nicht verpflichtet, die im Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neuesten Stand zu halten. Finanz- und nichtfinanzielle Informationen zu IAS oder KION, die in diesem Dokument enthalten sind, basieren entweder auf den jeweiligen geprüften nichtfinanziellen Berichten oder auf internen bzw. anderen Quellen.

Bestimmte Informationen in diesem Dokument sowie Aussagen zu möglichen oder angenommenen künftigen Leistungsindikatoren des Unternehmens und seiner verbundenen Unternehmen oder zu Branchentrends und sonstigen Projektionen stellen ausschließlich zukunftsgerichtete Aussagen dar. Diese Aussagen spiegeln den aktuellen Wissens- und Kenntnisstand des Unternehmens zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments wider und beinhalten, auf Basis der verfügbaren Informationen, die Erwartungen und Prognosen des Unternehmens zu möglichen künftigen Ereignissen. Sie können am Kontext oder an Formulierungen wie „erwartet“, „geht davon aus“, „beabsichtigt“, „plant“ oder „anstrebt“ erkannt werden.

THE MIND BEHIND THE MACHINE

Nachhaltigkeit bei Dematic

Veröffentlicht im September 2026

Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und sonstigen Faktoren verbunden, da sie sich auf Situationen und Ereignisse beziehen, die von Umständen abhängen, die in der Zukunft eintreten werden, unabhängig davon, ob sie im Einflussbereich des Unternehmens liegen oder ob sie bekannt oder angenommen sind. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: Veränderungen der wirtschaftlichen und/oder branchenspezifischen Rahmenbedingungen, der Markt-, Wettbewerbs- und politischen Lage, Naturereignisse, Änderungen nationaler und internationaler Rechtsvorschriften, Zinssätze, Steuer- und Zolländerungen, technischer Fortschritt, Emissionsfaktoren oder Wechselkursschwankungen sowie Rechtsstreitigkeiten, Untersuchungen und die Verfügbarkeit von Finanzmitteln.

Diese Faktoren können dazu führen, dass künftige Leistungen, Ergebnisse, Entwicklungen oder Fortschritte wesentlich von denjenigen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Es wird daher keine Gewähr dafür übernommen, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen korrekt, vollständig oder zutreffend sind. Das Unternehmen und Dematic übernehmen keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder jetzt noch zu einem späteren Zeitpunkt. Die Addition von (Zwischen-)Summen sowie der in den Tabellen ausgewiesenen Prozentwerte kann zu Rundungsdifferenzen führen.